g 2 Opus Saml. 32.

N. W. Gade.

# Niels W. Gade's Werke.

## Grössere Gesangwerke mit Orchesterbegleitung.

Op. 12. **Comala.** Dramat. Gedicht nach Ossian f. Solo, Chor u. Orch. Partitur M 25 —

| | | | |
|---|---|---|---|
| Orchesterstimmen | M 31 50 | Singstimmen komplet | 8 — |
| Solostimmen | 3 — | 8 Chorstimmen | à — 75 |
| Klavierauszug mit Text | 10 — | Textbuch | n. — 10 |

Op. 23. **Frühlings-Fantasie.** Concertstück für 4 Solostimmen, Orchester u. Pianoforte.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | M 15 — | Pianofortestimme | 3 50 |
| Pianoforte-, Solo- und Orchesterst. | 18 — | Klavierauszug mit Text | 6 — |
| Orchesterstimmen | 12 50 | Klavierauszug mit englischem Text von N. Macfarren | 2 — |
| Solo-Singstimmen | 2 — | | |

Op. 35. **Frühlings-Botschaft.** „Willkommen heller Frühlingsklang". Concertstück für Chor und Orchester.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | M 6 — | Chorstimmen | à — 25 |
| Orchesterstimmen | 5 50 | Klavierauszug mit Text | 2 50 |

Op. 40. **Die heilige Nacht.** Concertstück für Alt-Solo, Chor und Orchester. Nach dem Gedicht: Die Christnacht von A. v. Platen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | M 10 — | Solostimme | — 50 |
| Orchesterstimmen | 9 — | 8 Chorstimmen | à — 25 |
| Singstimmen | 2 50 | Klavierauszug mit Text | 4 50 |

Op. 48. **Kalanus.** Dramatisches Gedicht von C. Andersen. Für Solo, Chor und Orchester. Partitur n. 24 —

| | | | |
|---|---|---|---|
| Orchesterstimmen | M 37 — | Solo- und Chorstimmen | 6 50 |
| Klavierauszug mit Text | 12 — | Textbuch | n. — 10 |

Op. 49. **Zion.** Concertstück für Chor, Barytonsolo und Orchester. Partitur n. 11 —

| | | | |
|---|---|---|---|
| Orchesterstimmen | M 15 75 | Solo- und Chorstimmen | 3 — |
| Klavierauszug mit Text | 5 — | Textbuch | n. — 10 |

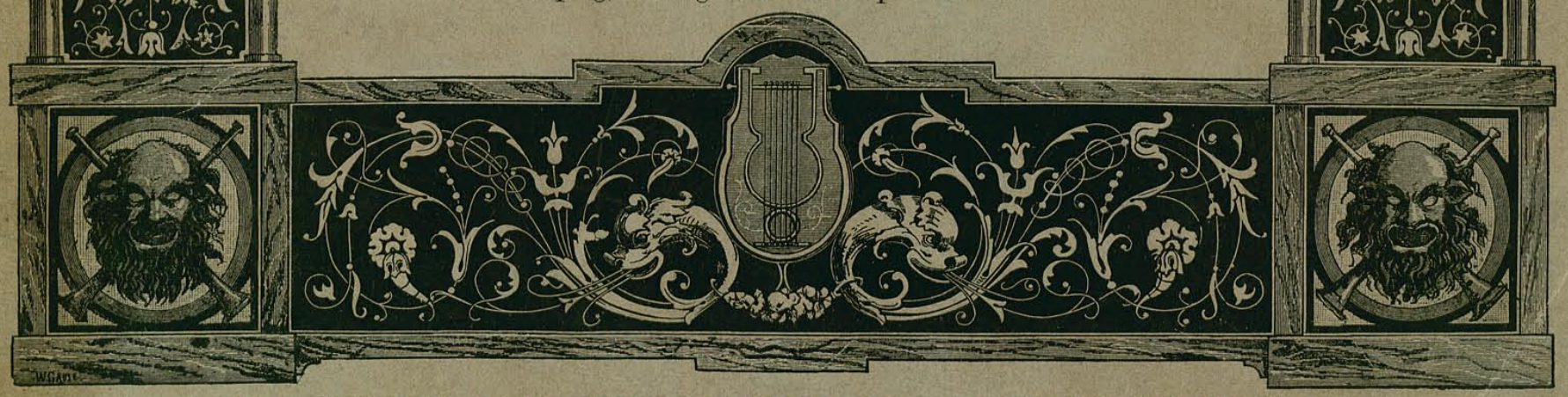
Op. 50. **Die Kreuzfahrer.** Dramatisches Gedicht von C. Andersen. Für Solo, Chor und Orchester. Partitur n. 22 50

| | | | |
|---|---|---|---|
| Orchesterstimmen | M 28 — | Solo- und Chorstimmen | 6 — |
| Klavierauszug mit Text | 10 50 | Textbuch | n. — 10 |

Op. 60. **Psyche.** Concertstück für Soli, Chor und Orchester. Text nach C. Andersen. Deutsch bearbeitet von Ed. Lobedanz.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | n. M 30 — | Klavierauszug mit Text von Alb. Orth | n. 8 — |
| Orchesterstimmen | n. 38 50 | Solo- und Chorstimmen | 7 — |
| | | Textbuch | n. — 10 |

Leipzig, Verlag von Breitkopf & Härtel.



Ein ausführliches Verzeichnis von N. W. Gade's Werken befindet sich auf der Rückseite des Umschlags.

BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

87

# COMALA.

## Dramatisches Gedicht nach Ossian

## für Solo, Chor und Orchester

in Musik gesetzt

von

# NIELS W. GADE.

Op. 12.

**PARTITUR**

Pr. { M. 25.—. / Fr. 31.25.

| Orchesterstimmen | Chorstimmen | Solostimmen | Textbuch |
|---|---|---|---|
| Pr. { M. 31.50. / Fr. 39.40. | Pr. { M. 2.40 n. / Fr. 3.— | Pr. { M. 3.—. / Fr. 3.75. | Pr. { M. —.10 n. / Fr. —.13 |

Clavierauszug mit Text vom Componisten

Pr. { M. 3.— n. / Fr. 3. 75 n.

Eigenthum der Verleger.

LEIPZIG UND BRÜSSEL, BREITKOPF & HÄRTEL.

Eingetragen in das Vereinsarchiv.

7543. 10863 16300. Ch. B. 59. V. A. 429.

BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

# COMALA

## DRAMATISCHES GEDICHT NACH OSSIAN.

*Comala*, die Tochter *Sarno's*, des Königs von Innistore, so erzählt die Sage, hatte eine heftige Leidenschaft zu *Fingal*, König von Morwen, gefasst. *Fingal* erwiederte diese Liebe und *Comala* folgte ihm, als Krieger verkleidet, auf einem Kriegszuge gegen *Caracul*, König von Lochlin. Am Tage der Schlacht, an den Ufern des Carun, trennt sich *Fingal* von *Comala*, lässt sie auf einem Berge zurück, von welchem sie die Schlacht übersehen kann, und verspricht, wenn er siegte, am Abend zurückzukehren. Von bangen Ahnungen erfüllt harrt *Comala* auf die Rückkehr *Fingals*; im Brausen des Sturmes erscheinen ihr die Geister der Ahnen, welche nach dem Schlachtfeld ziehn, um die Seelen der Gefallenen heimzuführen; sie wähnt die Schlacht verloren und *Fingal* getödtet. — Von Schmerz überwältigt stirbt *Comala*. — *Fingal* kehrt als Sieger unter kriegerischen Gesängen zurück und erfährt von den klagenden Jungfrauen den Tod der Geliebten; trauernd fordert er die Barden auf, sie im Gesange zu preisen, und die Chöre der Jungfrauen und Barden geleiten die scheidende Seele zu den Wohnungen der Väter.


Seite

*Einleitung* . . . . . 1

*Chor der Krieger und Barden* . . 3

Auf! auf! erhebt das Panier,
Auf, in die Schlacht!
Fingal führt uns zum Sieg,
Folgt ihm, dem König von Morwen.
Auf! Laut schallet das Horn,
Auf, in die Schlacht!
Stürmt in Caraculs Heere
Wie Geister aus Höhen der Luft,
Folgt ihm, dem König der Speere.

Rufet die Feinde, ruft sie zur Schlacht,
Scheuet den Tod nicht, scheut nur die Flucht,
Auf, auf! Hört die Stimmen der Ahnen!
Kaum grauet der Tag und Caracul liegt
Besiegt vom König von Morwen.
Folgt ihm, dem König von Morwen!

*Fingal* . . . . . 16

Heute noch brech' ich des stolzen Königs Macht, mit seinem Blute sollen sich röthen Caruns Wellen, die Berge sollen wiederhallen, wenn er im Kampf und seine Schaaren fallen. Wie Winde das Laub, will ich der Feinde Heer zerstreuen. Comala! Noch eh' die Nacht sich endet, kehr' ich zurück zu dir. Leb' wohl, du Geliebte! Fürchte nichts, mit mir ist der Sieg im Bunde und die Liebe. Noch eh' der Morgen graut, liegt Caracul todt und ich in deinen Armen.

*Comala* . . . . . 21

Leb' wohl, du Licht meiner Seele! kein Strahl erhellt nur schwach mir die Pfade: in Nacht ist alles gehüllt. O Fingal, mögen die Väter dich schützen, erliegst du, find' ich auf diesem Felsen mein Grab. Leb' wohl!

*Chor der Krieger* . . . . 31

Auf, auf, in die Schlacht!
Fingal führt uns zum Sieg,
Folgt ihm, dem König von Morwen.
Auf! Laut schallet das Horn,
Auf, in die Schlacht!
Rufet die Feinde, ruft sie zur Schlacht.

Seite

*Comala* . . . . . 43

Dahin sind die lieblichen Träume, mir bleibt nur Angst und Gefahr. O grauenvolle Stille, nichts hör' ich mehr, als in der Ferne nur des Stromes Rauschen; nichts seh' ich mehr, als dunkle Wolken wetterleuchtend in der Ferne. — Dahin sind die lieblichen Träume.

*Dersagrena, Melicoma und Chor der Jungfrauen* . . . . . 44

Klage nicht! warum die Thräne? Noch lebt Fingal, der Held. Warum bangt deine Seele um ihn, der die Furcht nicht kennt? O klage nicht!

*Comala* . . . . . 48

Dahin sind die lieblichen Träume!

*Dersagrena* . . . . . 49

Einsam sitzt dort Comala, sie blickt hinab in das Thal, wohin sie zogen; düstere Ahnung trübt ihr Auge. Komm Melicoma, die Nacht mit Gesang ihr zu vertreiben.

*Melicoma* . . . . . 50

So lasst uns ihr singen ein Lied von Fingals Thaten, das wiederhalle in Morwens Bergen.

**Ballade.**

*Dersagrena* . . . . . 51

Vom Lochlin kam gezogen
Suaran der stolze Held;
Über die Meereswogen
Zog er nach Morwens Feld.

An Fingal sich zu rächen
Schwur er seit Jahren schon;
Die Lanze wollt' er brechen
Mit ihm um Land und Thron.

*Melicoma und Chor der Jungfrauen* 53

O höre, Comala, was Fingal gethan,
Den nie ein Feind überwunden.

Seite

*Dersagrena* . . . . . 51

Es stürmte über die Haide,
Es stürmte über die Höh'n
Suaran im Waffengeschmeide,
Er suchte den Held von Morwen.

Hoch auf dem Berge gerüstet
Stand Fingal, ein Blitz in der Nacht;
Wenn's König Suaran gelüstet,
Er war bereit zur Schlacht.

*Melicoma und Chor der Jungfrauen* 53

O höre, Comala, was Fingal gethan,
Den nie ein Feind überwunden.

*Dersagrena* . . . . . 51

Wie sinkt der Mond in die Fluthen,
So sank gar bald im Streit
Der König, und musste verbluten,
Es hat ihn der Kampf gereut.

Sie flohen wie auf der Haide
Das Rothwild, vom Jäger gejagt,
Denn todt im Waffengeschmeide
Lag, der's mit ihm gewagt.

*Melicoma und Chor der Jungfrauen* . 53

O höre, Comala, was Fingal gethan,
Den nie ein Feind überwunden.

*Comala* . . . . . 57

Still ist die Jagd, kein Laut ertönt, als das Brausen des Stroms; düstre Nacht entsinkt den Höh'n. Sieh dort, Melicoma, wer eilt am Rand des Waldes so schnell dahin? O weh mir, flieht nicht daher ein Krieger Fingals?

*Melicoma* . . . . . 60

Verscheuche der Angst Gebilde!
Einen Hirsch erblick' ich, schnell springt er hin durch's Thal.

*Comala* . . . . . 61

Seht ihr die weissen Gestalten, riesengross?
Sie drohen uns zu erdrücken;
Ein Blitzstrahl hellte auf die ungeheuren Leiber.

Seite

*Dersagrena* . . . . . 63
O Comala, was du sahst sind die Ahnen nicht,
Nur Felsen, umspielt vom hellen Strahl.

*Comala* . . . . . 64
Wo weilst du, Fingal? rings umher zieht Nachtgrauen auf!
Hört ihr nicht fernes Getümmel?
Den Weheruf, der Speere Rauschen?
Sie fliehen einher in wilder Flucht.

*Dersagrena und Melicoma* . . 68
Es ist der Sturm, der in den Bäumen rauschet,
Und aus den Bergen schallt sein Echo wieder.

*Comala* . . . . . 70
Warum, o Strom, seh' ich dein Wasser in Blut?
Öde und leer sind deine Ufer;
Schlummert Fingal, der Held?
O Tochter der Nacht, blick' herab aus des Himmels Gewölk,
Dass ich schaue in deinem Strahl
Den Schimmer seines Panzers.
Wenn nicht, erscheine Strahl des Todes,
Du Licht der Väter
Komm und sprühe, zeig' mir im Glanze den Helden,
Der ruht im Tode.

*Chor der Jungfrauen* . . . 74
Schrecklich brauset der Sturm,
Kommt, lasst uns fliehen,
Eh' uns der Tod hier kommt
Im flammenden Strahl.

Sehet, wie die Schatten
Der Gefallenen zieh'n;
Weh uns, wenn die Feinde
Im Siege sich nah'n.

*Chor der Geister* . . . . 89
Wir wandeln auf dem Sturm durch's Feld,
In Wolken gehen uns're Wege;
Wir führen zu den Vätern heim
Die Helden, die im Kampfe fielen.
Wo der Kampf gescheh'n
In Thälern, auf Höh'n,
Dort ruh'n wir und nennen
Die Namen und kennen
Jeden, der stirbt.

Seite

*Comala* . . . . . 100
Ihr Geister der Väter
Nennet Jeden, der stirbt,
Nur Fingal nicht.
Was flüstern sie und reden?
Gewiss, er starb, er fiel,
Warum ihr Geister erscheinet ihr mir?

*Chor der Geister* . . . 104
Geschlagen ist die grimme Schlacht,
Im Kampfe fiel der Schilde Fürst,
Es schwebet heim zu uns sein Schatten.

*Comala* . . . . . 111
O dass ich nicht sitze an Caruns Wellen,
Ihn zu beströmen mit meinen Thränen.
Voll von Jammer, in Tagen der Jugend
Geh' ich zur Kluft, wo du schlummerst.
Geist Fingals, entfloh'n zum Gewölk,
Schwebe nieder zu mir!
Comala folgt dir nach.

*Chor der Krieger* . . . . 114
Entfloh'n ist der Feinde Getöse,
Nicht sieht man sein Ross auf den Höhen,
Sie flohen vor Fingals Gewalt.
Wie Donner hinfährt im Gewölke
Und Sturm hinbrauset im Blachfeld,
So stürmte der Held von Morwen.
Von den Hügeln tönt fröhlicher Siegesruf!
Es klinget das Schwert an die Schilde,
Geröthet von Caracul's Blut.

*Chor der Jungfrauen* . . . 138
Lasst ab vom lauten Siegesgesang,
Ihr Krieger Fingals, schweigt;
Es floh der Feind vor eurem Arm,
Doch klagt um uns und euch.

*Fingal* . . . . . 140
Was klaget traurig euer Lied?
Es floh der Feind vor meinem Schwert!
Singt laut die Schlacht an Caruns Fluth,
Dass bis zur Höh' der Jubel dringt,
Wo Comala meiner harrt.

*Chor der Jungfrauen* . . . 142
Lass ab vom lauten Siegsgesang,
Denn nimmer siehst du Comala!
Sie wähnte dich besiegt, und starb;
O klagt um uns und euch.

*Fingal* . . . . . 143
O Comala!
Es floh der Feind vor meinem Schwert.
Der Sturm ist hin, die Sonne strahlt;

Seite

Doch du, du Licht meiner Seele,
O Comala, du liegst und schlummerst
Todt in der Kluft.
Lasst mich schauen die Geliebte,
Zeiget, wo die Holde schläft.
Weh! am Felsen ruht sie bleich,
Entseelt, die ich so sehr geliebt.

*Chor* . . . . . 147
O klagt!

*Fingal* . . . . . 147
O ständest du hoch wie ehmals am Fels,
Brächte des Lüftchens Hauch mir noch
Deine Stimme, o Comala!

*Chor* . . . . . 148
O klagt, klagt um Comala!

*Fingal* . . . . . 149
Einsam zieh' ich durch die Berge,
Einsam bei Tag und Nacht!
Du zeigst dich im Dunkel der Wälder,
Zeigst dich am Strom des Gebirgs nie mehr.

*Chor* . . . . . 147
O klagt!

*Fingal* . . . . . 147
O ständest du hoch wie ehmals am Fels,
Brächte des Lüftchens Hauch mir noch
Deine Stimme, o Comala!

*Chor* . . . . . 147
O klagt, klagt um Comala!

*Fingal* . . . . . 149
Schlaget die Harfen, erhebt den Gesang,
Singet, Mornis Jungfrauen,
Singet, ihr Barden
Comala's Preis, singet ein Lied
Ihr nach in der Väter Heimath.

*Chor der Barden und Jungfrauen* 150
Aus den Wolken herab
Schauen die Geister der Ahnen,
Und Blitze umflammen die Jungfrau.
Wann ertönt auf der Haide ihr Ruf?
Wann erhebt sie vom Hügel zur Jagd sich?
Strahlen des Monds tragen empor
Die Seele der Jungfrau;
Es winkten die Geister der Ahnen.
Send' uns im Traume zurück dein Bild,
Und lind're die Trauer,
Tröste das klagende Herz.

Strahlen des Mondes tragen empor
Die Seele der lieblichen Jungfrau;
Es winkten die Geister der Ahnen.

BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

# COMALA.

## Dramatisches Gedicht nach Ossian
für Solo, Chor und Orchester.

Niels W. Gade, Op. 12.

### Einleitung.

**Molto moderato.**

Clarinetti in A.
Fagotti.
Corni in D.
Timpani in A.C.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Violoncello.
Contrabasso.

a 2.
con sordini
con sordini
a 2.
dim.

Stich und Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

a 2.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

dim.

dim.

attacca

# Nº 1. Chor der Krieger und Barden.

Andante. Allegro non troppo.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in A.

Fagotti.

Corni in D.

Corni in C.

Trombe in C.

Trombone Alto e Tenore.

Trombone Basso.

Tuba.

Timpani in C.G.

Cinelli. Solo

Violino I.

Violino II.

Viola.

CHOR. Tenori.

Bassi.

Violoncello.

Contrabasso.

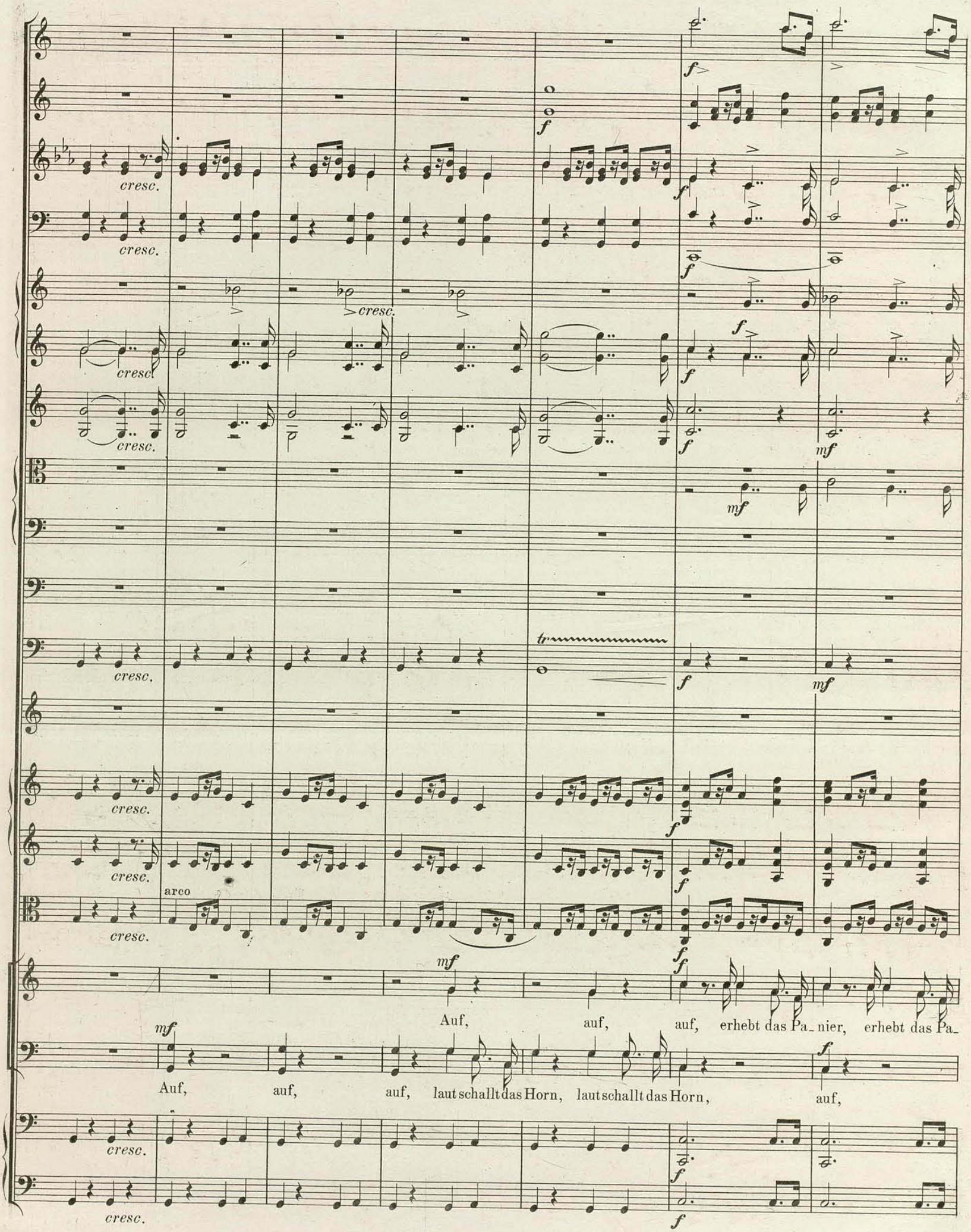
a 2.

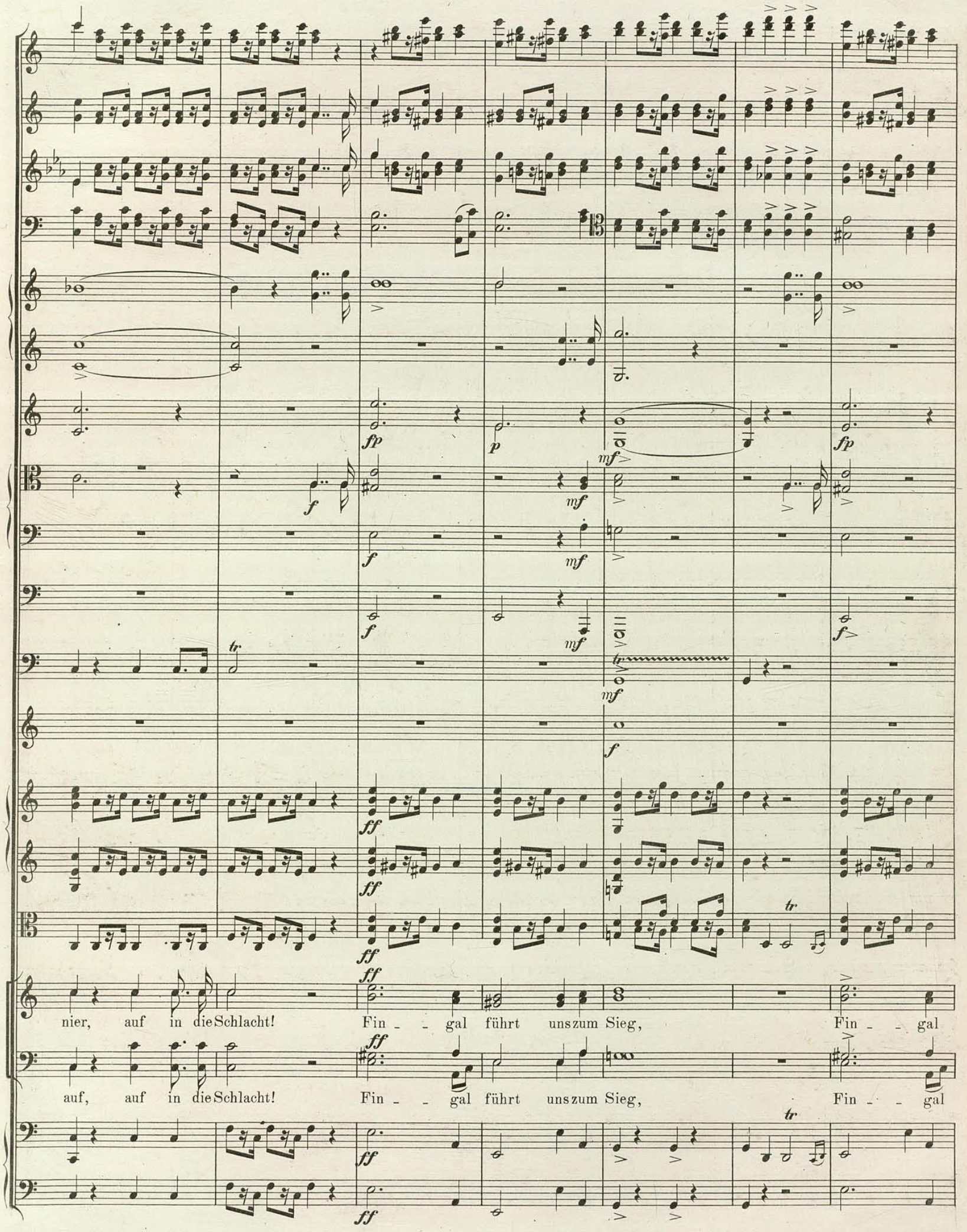
senza sordini

pizz.

dim.

Andante. Allegro non troppo.


cresc.
arco
Auf, auf, auf, erhebt das Pa_nier, erhebt das Pa_
Auf, auf, auf, laut schallt das Horn, laut schallt das Horn, auf,


nier, auf in die Schlacht! Fin - - gal führt uns zum Sieg, Fin - - gal
auf, auf in die Schlacht! Fin - - gal führt uns zum Sieg, Fin - - gal

a 2.

führt uns zum Sieg, folgt ihm, dem Kö - nig von Mor - wen. Auf! Laut schallet das

führt uns zum Sieg, folgt ihm, dem Kö - nig von Mor - wen. Auf! erhebt das Panier, erhebt das Pa-

*mf*

*tr*

Horn, auf, auf, in die Schlacht! auf in die Schlacht, auf in die Schlacht!

nier, auf, auf, in die Schlacht! auf in die Schlacht! Stürmt in Ca - raculs

mf

p

p

p

f

Stürmt in Ca - raculs Hee - re wie Gei - ster der Luft! Stürmt in Ca - raculs Hee - - re wie

Hee - - re wie Geister aus Hö - hender Luft! Stürmt in Ca - raculs Hee - - re wie Geister aus Höhen der

ff

ff

f

f

p

f

p

p

tr

Gei - ster der Luft, folgt ihm, dem Kö - nig der Spee - - re! Folgt ihm, folgt ihm,

Luft, folgt ihm, dem Kö - nig der Spee - - re! Folgt ihm, folgt ihm, folgt

tr

folgt— ihm,

folgt— ihm, folgt ihm, rufet die Feinde, rufet die Feinde, ruft— sie zur Schlacht, scheuet den

ihm, folgt— ihm,— folgt— ihm, rufet die Feinde, rufet die Feinde, ruft— sie zur Schlacht, scheuet den

a 2.

a 2.

a 2.

Tod nicht, scheut nur die Flucht! Auf! auf! Hört, hört die

Tod nicht, scheut nur die Flucht! Auf! auf! Hört, hört die

a 2.

a 2.

pizz. arco pizz. arco

pizz. arco pizz. arco

Stim - men der Ah - - nen! Hört, hört die Stim - men der Ah - - nen!

Stim - men der Ah - - nen! Hört, hört die Stim - men der Ah - - nen!

Auf! auf! Kaum grauet der Tag und Ca - ra - cul liegt be - siegt vom

Auf! auf! Kaum grauet der Tag und Ca - ra - cul liegt be - siegt vom

a 2.

Kö - nig von Mor - - wen. Folgt ihm, dem Kö - nig von Mor - wen, folgt ihm, dem König von Mor -

Kö - nig von Mor - - wen. Folgt ihm, dem Kö - nig von Mor - wen, folgt ihm, dem König von Morwen,

a 2.

a 2.

wen, folgt ihm, dem Kö - nig, folgt ihm, dem Kö - - nig von Mor - - wen!

folgt ihm, dem Kö - nig, folgt ihm, dem Kö - nig, dem Kö - - - nig von Mor - - wen!

## Nº 2.

Andante.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in A.

Fagotti.

Corni in D.

Corni in C.

Trombe in C.

Trombone Alto e Tenore.

Trombone Basso.

Tuba.

Timpani.

Violino I.

Violino II.

Viola.

COMALA.

(Frei im Takte)

FINGAL.

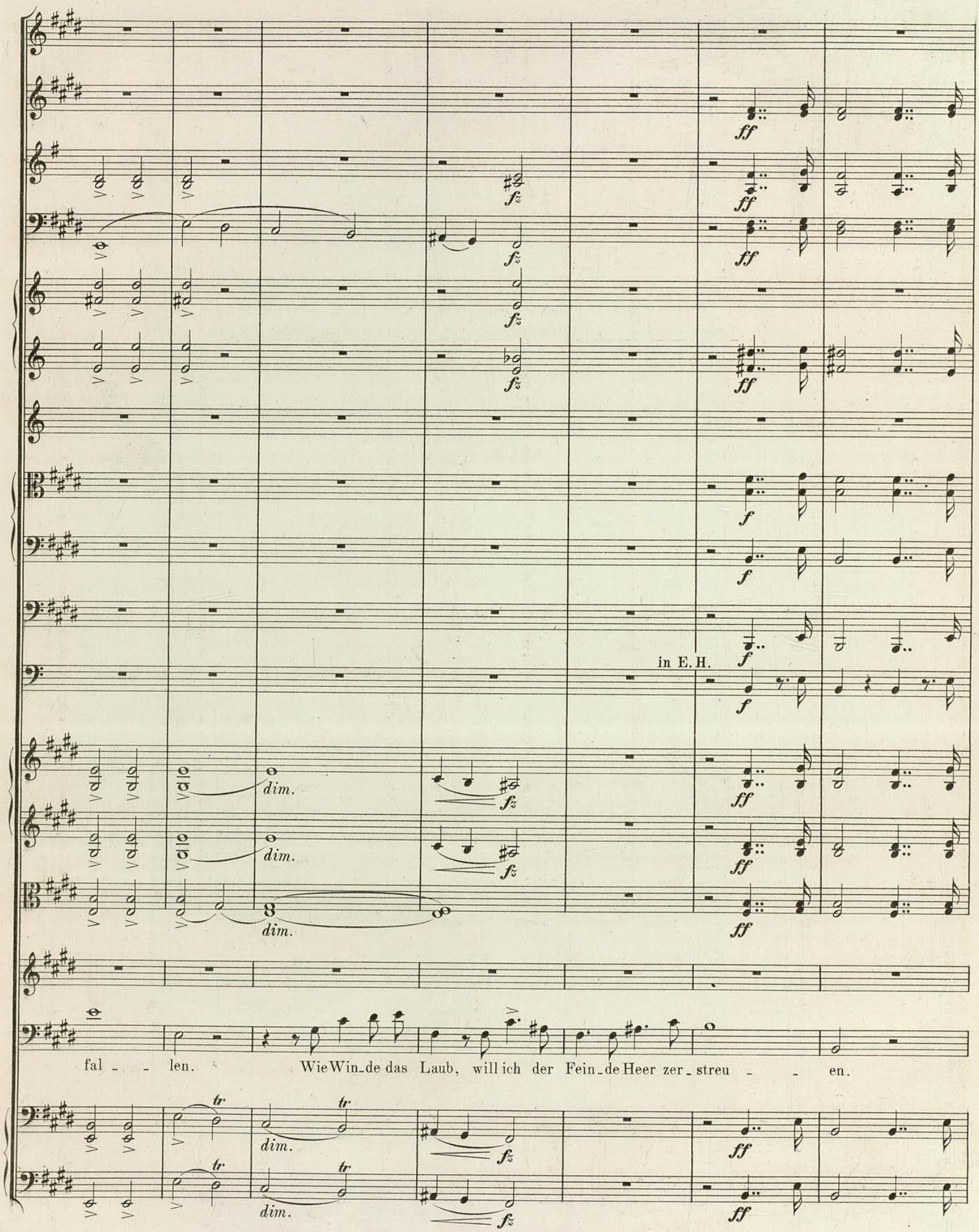
Heu - te noch brech' ich des stolzen Königs' Macht, mit seinem Blu - te

Violoncello.

Contrabasso.

Andante.

sol_len sich rö_then Ca_runs Wel_len, die Ber_ge sol_len wie_der_hal_len, wenn er im Kampf und sei_ne Schaa_ren


in E. H.
dim.
fal - - len. Wie Win_de das Laub, will ich der Fein_de Heer zer_streu - - en.

Più lento.

*p* *dim.*

*dim.* *p*

*p* *dim.*

*dim.*

*p* *dim.*

*p* *dim.*

*dim.*

*dol.* *rit.*

Co - mala! Noch eh' die Nacht sich en - det, kehr' ich zurück zu

*dim.* *dim.*

*dim.* *p* *dim.*

Più lento.

Andante con moto.

Fl.

Ob.

Clar. in B.

Fag.

Cor. in F.

Cor. in C.

Comala.

Fingal.

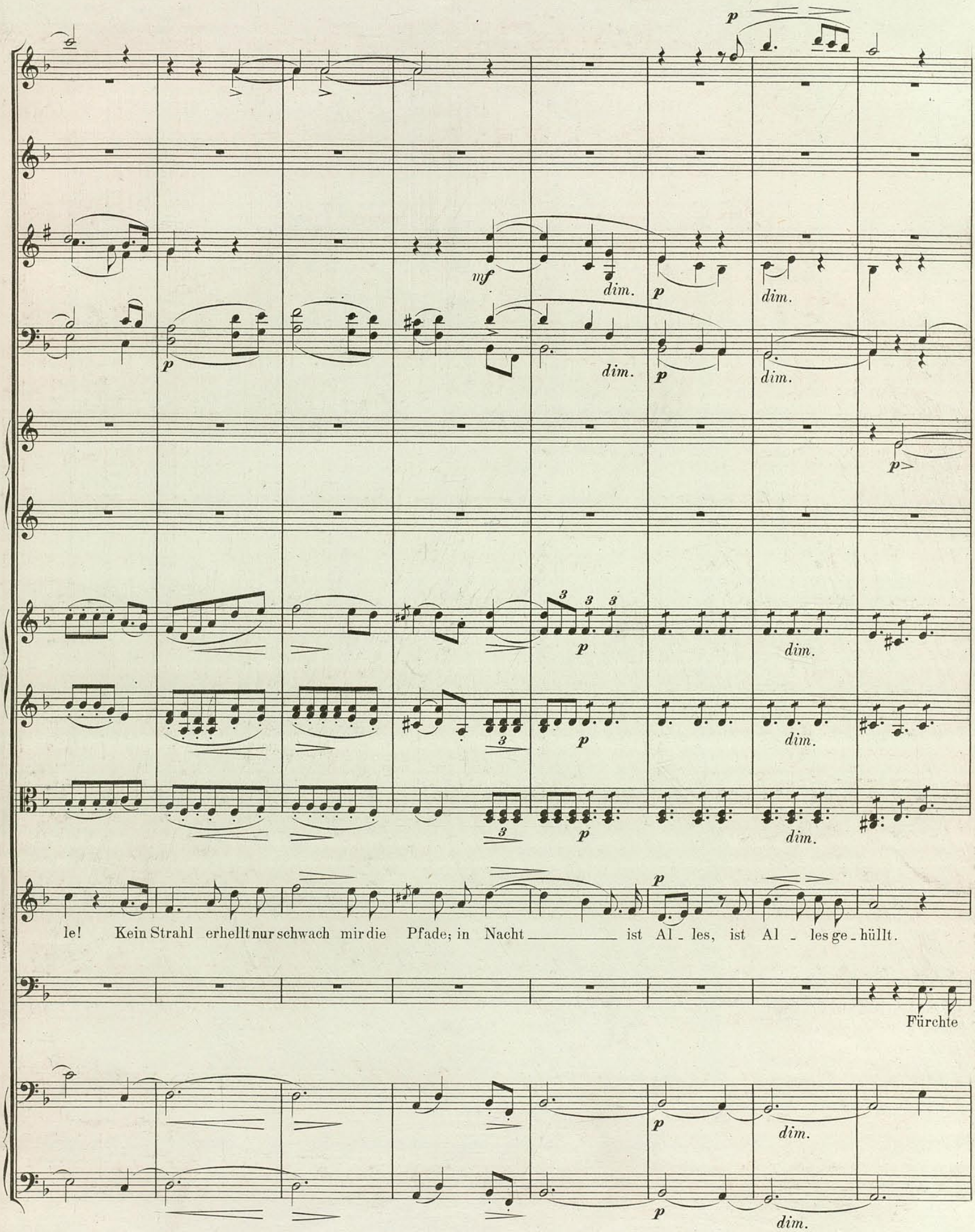
dir. Leb' wohl, du Ge - lieb - - te! Fürch_te nichts, fürchte nichts, mit mir ist der

Andante con moto.

dim.

Leb' wohl, du Licht mei_ner See - -

Sieg im Bunde und die_ Lie - - be.


le! Kein Strahl erhellt nur schwach mir die Pfade; in Nacht ist Al - les, ist Al - les ge - hüllt.
Fürchte

mf p dim.

dol.

nichts, fürch_te nichts, mit mir ist der Sieg im Bun_de und die Lie _ be. Du Ge_liebte, o___ fürchte

*agitato*

O Fin - gal, mögen die Vä - ter dich schüt - - - zen, o—

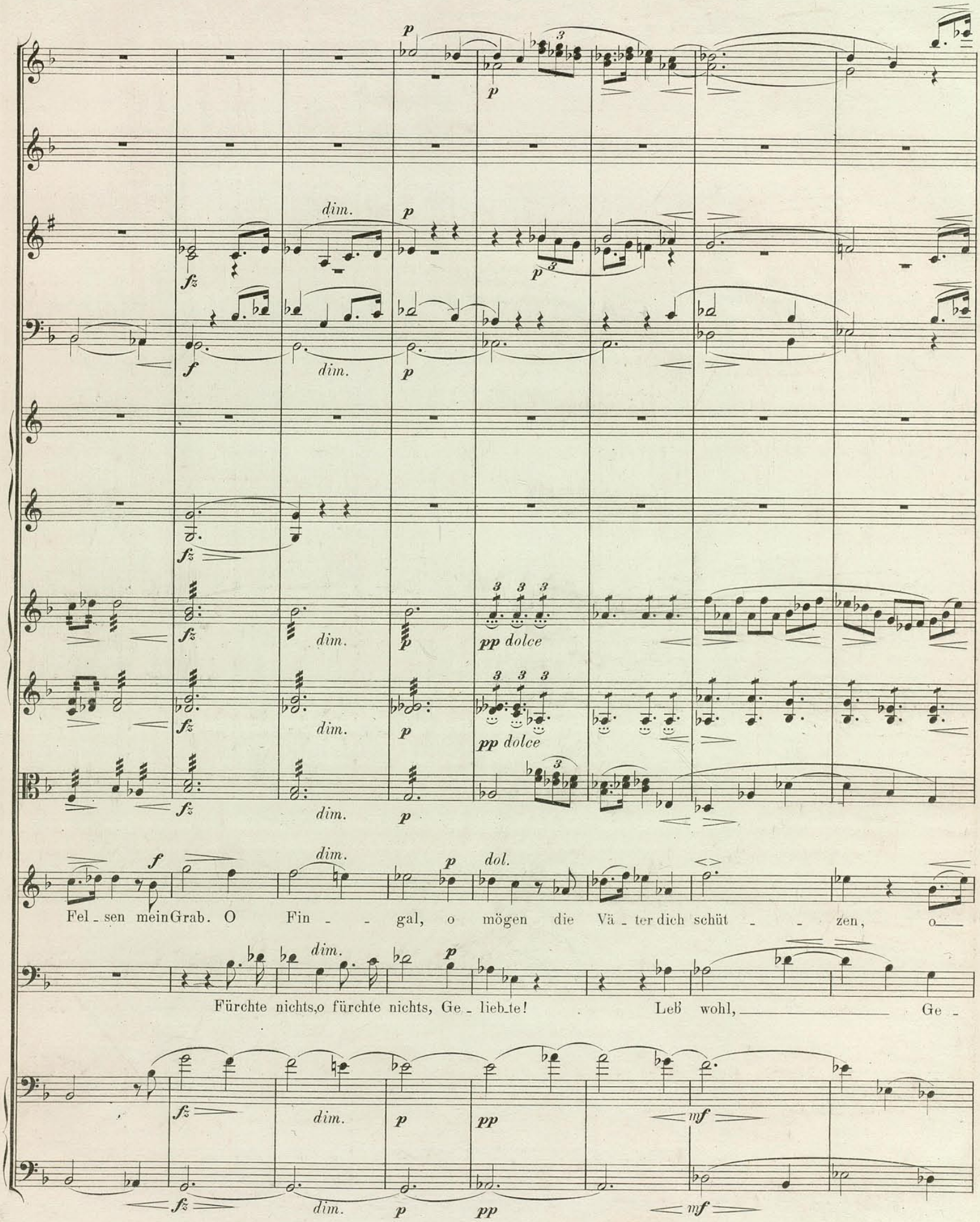
nichts, leb' wohl,— Ge - lieb - - te! Fürch - te nichts, Ge - -

2 Violoncelli

divisi

Fin - gal, mögen die Vä - ter dich schüt - - zen! Er - liegst du, find' ich auf die - sem

lieb - te, leb' — wohl, — fürch - te nichts, — Ge - lieb - te!

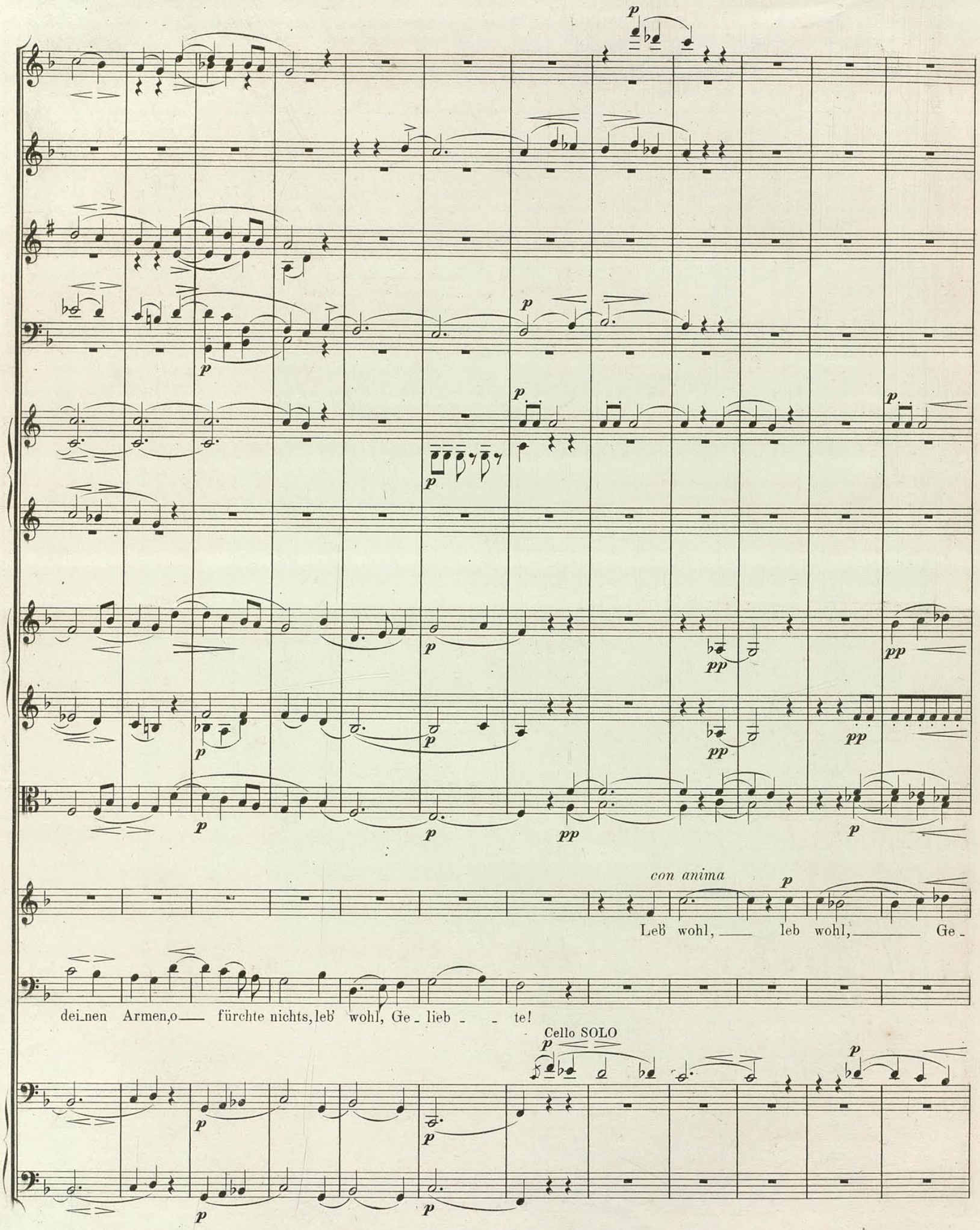

dim.
dim.
dim.
dim.
dim.
dim.
dim.
dim.
dol.
pp dolce
pp dolce
Fel_sen mein Grab. O Fin - - gal, o mögen die Vä_ter dich schüt - - zen, o
Fürchte nichts, o fürchte nichts, Ge_lieb_te! Leb' wohl, Ge_

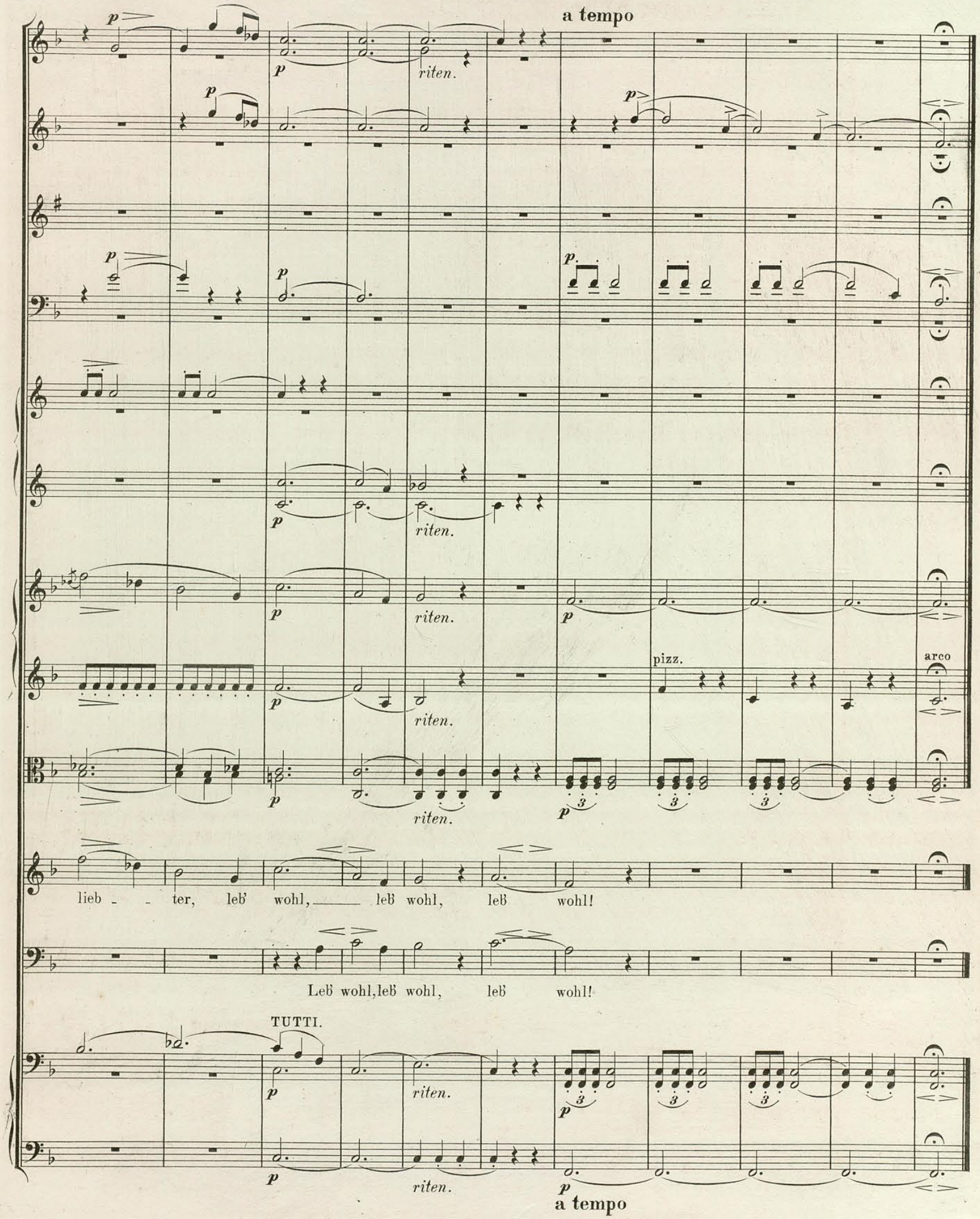
Fin - gal, mögen die Vä - - ter dich schüt - - zen!

lieb - - te, fürch - - te nichts, o du Ge - lieb - te, leb wohl, du Ge - lieb - - te, fürchte

a 2.

nichts, Gelieb - te, o fürchte nichts! Noch eh der Morgen graut, liegt Ca-ra-cul todt — und ich in


con anima
Leb' wohl, leb wohl, Ge-
dei-nen Armen, o fürchte nichts, leb' wohl, Ge-lieb-te!
Cello SOLO


a tempo
riten.
pizz.
arco
lieb - - ter, leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl!
Leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl!
TUTTI.
a tempo

# Nº 3. Chor der Krieger.

Allegro non troppo.

Flauti.
Oboi.
Clarinetti in A.
Fagotti.
Corni in D.
Corni in C.
Trombe in C.
Tromboni.
Tuba.
Timpani in C. G.
Cinelli.
Violino I.
Violino II.
Viola.
CHOR.
Tenori.
Bassi.
Violoncello.
Contrabasso.

a 2.

Auf, auf, auf in die Schlacht, Fingal

Auf, auf in die Schlacht, auf in die Schlacht, Fingal

Allegro non troppo.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

*f*

*f*

*mf*

*mf*

*mf*

*mf*

*mf*

*mf*

*f*

*f*

*f*

*ff*

führt uns zum Sieg! Auf, auf in die Schlacht, Fingal führt uns zum Sieg! folgt ihm,dem

führt uns zum Sieg! Auf, auf in die Schlacht, Fingal führt uns zum Sieg! Auf, folgt ihm,dem

mf

mf

mf

f

tr

tr

tr

Kö_nig von Mor - wen, folgt ihm, dem König von Mor - wen! Auf, laut schal_let das

Kö_nig von Mor - wen, folgt ihm, dem König von Mor - wen! Auf, erhebt das Panier, erhebt das Pa_

a 2.

a 2.

tr

Horn, auf, auf in die Schlacht, auf in die Schlacht, auf in die Schlacht, auf,

nier, auf, auf in die Schlacht, auf in die Schlacht, auf in die Schlacht, auf,

*p*

*p*

*p*

*f*

auf, auf, folgt— ihm, folgt— ihm, folgt— ihm, folgt

folgt— ihm,

auf, auf, folgt— ihm, folgt— ihm, folgt— ihm,— folgt—

⊕ Sprung bis Zeichen ⊕

ihm, ru_fet die Feinde, ru_fet die Feinde, ruft sie zur Schlacht, ru_fet die Fein _ de zur Schlacht, ruft

ihm, ru_fet die Feinde, ru_fet die Feinde, ruft sie zur Schlacht, ru_fet die Fein _ de zur Schlacht, ruft



⊕ Sprung bis Zeichen ⊕

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

mf

mf

mf

mf

— sie zur Schlacht. Auf, auf in die Schlacht! Auf, auf in die Schlacht, auf in die Schlacht,—

— sie zur Schlacht. Auf in die Schlacht, auf, auf, auf in die Schlacht, auf, auf, Schlacht, auf in die

animato

a 2.

auf, auf in die Schlacht!

Schlacht, auf, auf in die Schlacht!

animato

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

*f*

*f*

*f*

*tr.*

*tr.*

*tr.*

*ff*

dim.

dim.

dim.

dim.

a 2.

dim.

mf

dim.

mf

mf

mf

dim.

tr.

mf

p

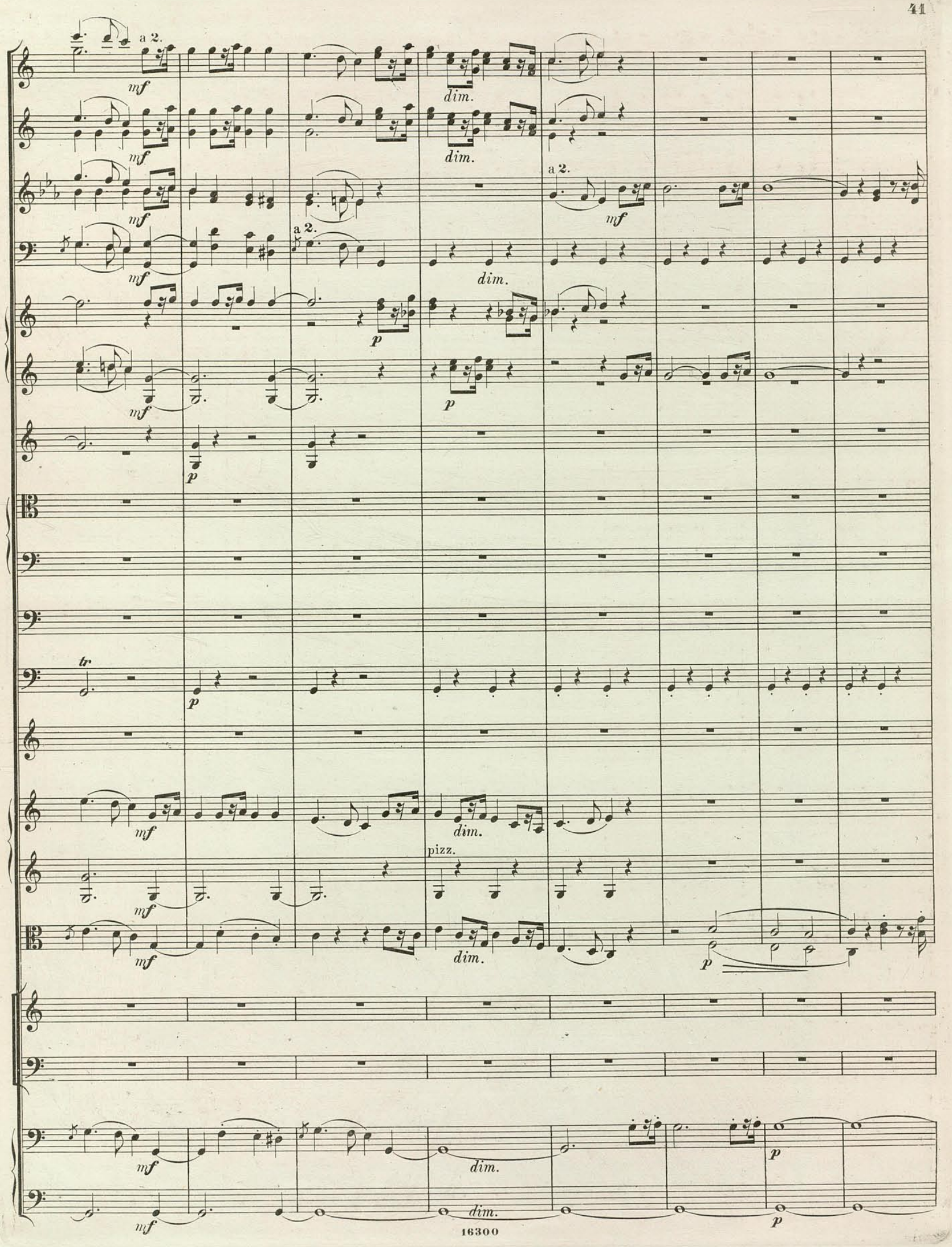
dim.

dim.

dim.

dim.

dim.


a 2.
mf
dim.
a 2.
p
tr
pizz.

Clar.

Fag.

Cor. in D.

Timp.

SOLO

con sord.

con sord.

dim.

dim.

dim.

Cor.

dim.

dim.

rall.

## Nº 4.

Andante.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in A.

Fagotti.

Corni in E.

Violino I.

*sempre* ***pp***

Violino II.

*sempre* ***pp***

Viola.

***pp***

Frei im Takte.

COMALA. ***pp*** O grau_en_vol_le Stil_le!

***p*** Dahin, da_hin sind die lieb_li_chen Träume,

DERSAGRENA.

MELICOMA.

Chor der Jungfrauen.

Soprano I.

Soprano II.

Alto.

Violoncello.

*sempre* ***pp***

Contrabasso.

*sempre* ***pp***

Andante.

Com.

mir bleibt nur Angst und Ge_fahr. O grau_en_vol_le Stil_le! nichts hör' ich mehr, als in der Fer_ne

nur des Stromes Rauschen; nichts seh' ich mehr, als dunk_le Wolken wet_ter_leuchtend in der Fer_ne.

Andantino.

Ob.

Com.

Der. Dahin, da_hin sind die lieb_lichen Träume, da_hin.

Kla_ge nicht! wa_rum die Thräne? Noch lebt Fin_gal, der

Mel.

Kla_ge nicht! wa_rum die Thräne? Noch lebt Fin_gal, der

 Andantino.

*mf*

*p dol.*

*mf*

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

Held. O kla - ge nicht! wa - rum die Thrä - ne? Noch lebt Fin - gal, der Held, noch lebt

*mf*

Held. O kla - ge nicht! wa - rum die Thrä - ne? Noch lebt Fin - gal, der Held, noch lebt

*mf*

*p* Kla - ge nicht, o kla - ge nicht! wa - rum die Thrä - ne? Noch lebt Fin - gal, der Held, noch lebt

*mf*

*p* Kla - ge nicht, o kla - ge nicht! wa - rum die Thrä - ne? Noch lebt Fin - gal, der Held, noch lebt

*mf*

*p*

*p*

Fin - gal, der Held. Wa - rum bangt dei-ne See - le, wa - rum bangt deine See - le um

Fin - gal, der Held. Wa - rum bangt dei-ne See - le, wa - rum bangt deine See - le um

Fin - gal, der Held. Wa - rum bangt dei-ne See - le, wa - rum bangt deine See - le um

Fin - gal, der Held. Wa - rum bangt dei-ne See - le, wa - rum bangt deine See - le um

a 2.

ihn, der die Furcht nicht kennt? O kla - ge nicht, kla - ge nicht, kla - ge nicht, kla - ge nicht!

ihn, der die Furcht nicht kennt? O kla - ge nicht, kla - ge nicht, kla - ge nicht, kla - ge nicht!

ihn, der die Furcht nicht kennt? O kla - ge nicht, kla - ge nicht, kla - ge nicht, kla - ge nicht!

ihn, der die Furcht nicht kennt? O kla - ge nicht, kla - ge nicht, kla - ge nicht, kla - ge nicht!

*poco lento*

SOLO *dol.* *dim.*

SOLO *p* *dim.*

*pp*

*dim.*

*pp*

*dim.*

*pp*

*dim.*

*p* *pp*

Dahin, da-hin sind die lieblichen Träume, da - hin.

*poco lento*

Andantino.

Oboi.

Arpa.

Violino I.

Violino II.

Viola.

*p*

*dol.* (Erzählend.)

DERSAGRENA. Ein_sam sitzt dort Co_ma_la, sie blickt hi_nab in das Thal, wo_hin sie zo_gen;

MELICOMA.

Violoncello.

Contrabasso.

*p*

Andantino.

*p*

*animato*

*p*

*animato*

dü_ste_re Ahnung trübt ihr Au_ge. Komm, komm, Me_li_co_ma, die Nacht mit Ge_sang ihr zu ver_trei_

*p*

Più animato.

*mf*

pizz.

*f*

pizz.

*f*

pizz.

*f*

ben.

(Frei im Takte.)

*rit.*

So lasst uns ihr sin-gen ein Lied von Fingals Tha - - -ten, das wieder-

pizz.

*f*

pizz.

*f*

Più animato.

*ritard.*

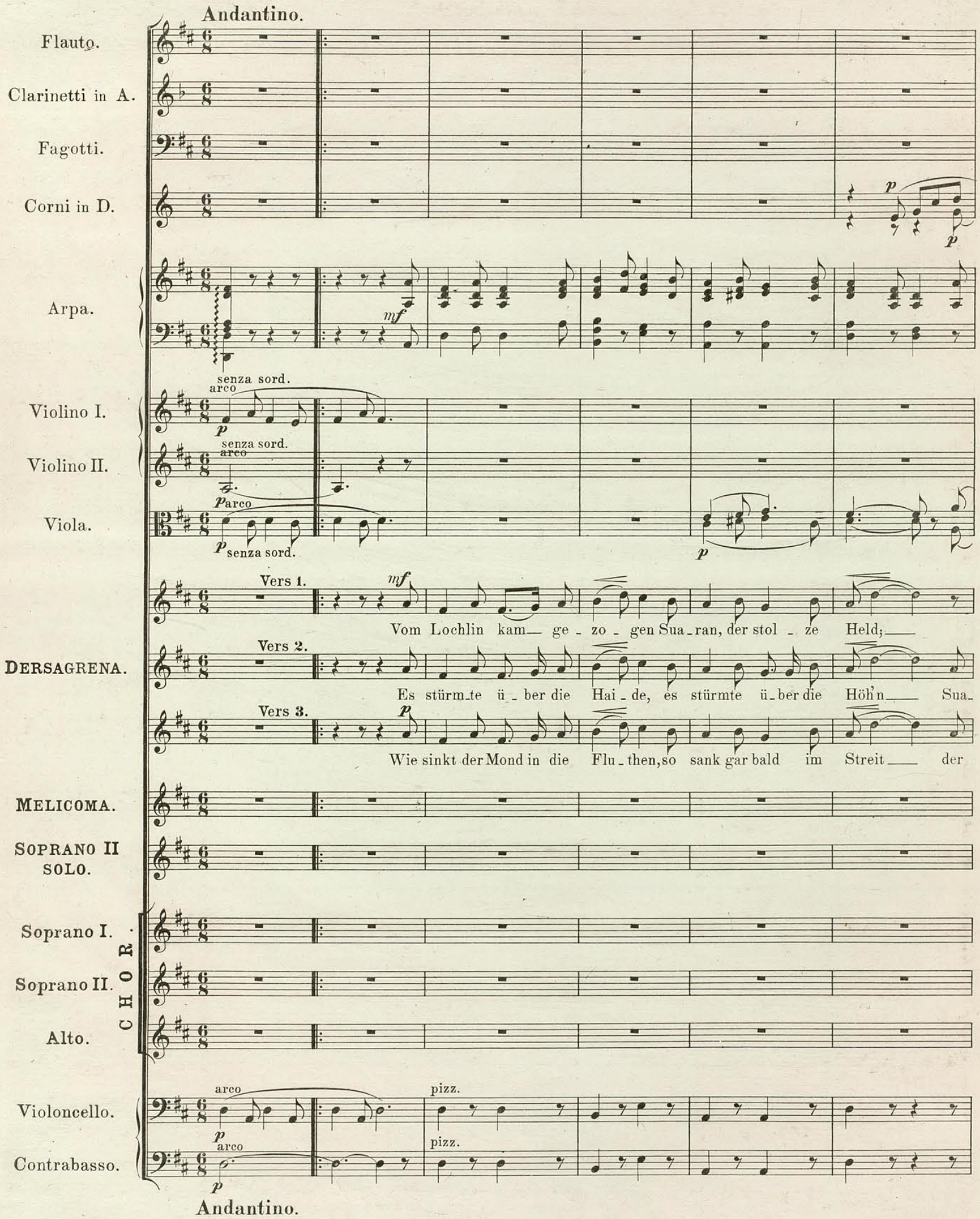
*mf*

*ritenuto*

*rit.*

halle in Morwens Ber- - gen.

# Nº 5. Ballade.


Andantino.
Flauto.
Clarinetti in A.
Fagotti.
Corni in D.
Arpa.
senza sord.
arco
Violino I.
Violino II.
Viola.
Vers 1.
Vom Lochlin kam ge - zo - gen Sua - ran, der stol - ze Held;
Vers 2.
Es stürm - te ü - ber die Hai - de, es stürmte ü - ber die Höh'n Sua -
Vers 3.
Wie sinkt der Mond in die Flu - then, so sank gar bald im Streit der
DERSAGRENA.
MELICOMA.
SOPRANO II SOLO.
CHOR.
Soprano I.
Soprano II.
Alto.
Violoncello.
Contrabasso.
pizz.
Andantino.

p

p

p

ü - ber die Mee - res - wo - gen zog er nach Morwens Feld. An Fin - gal sich zu rä - chen, schwur

ran im Waf-fen-ge - schmeide, er su-chte den Held von Mor - wen. Hoch auf dem Ber - ge ge - rü - stet stand

f

Kö-nig, und musste ver - blu - ten, es hat ihn der Kampf ge - reut. Sie flo-hen, wie auf der Hai - de das

*un poco rit.* **Tempo**

pizz.

pizz.

arco

arco

er seit Jah - ren schon;— die Lan - ze wollt' er bre - chen mit ihm um Land und Thron.—

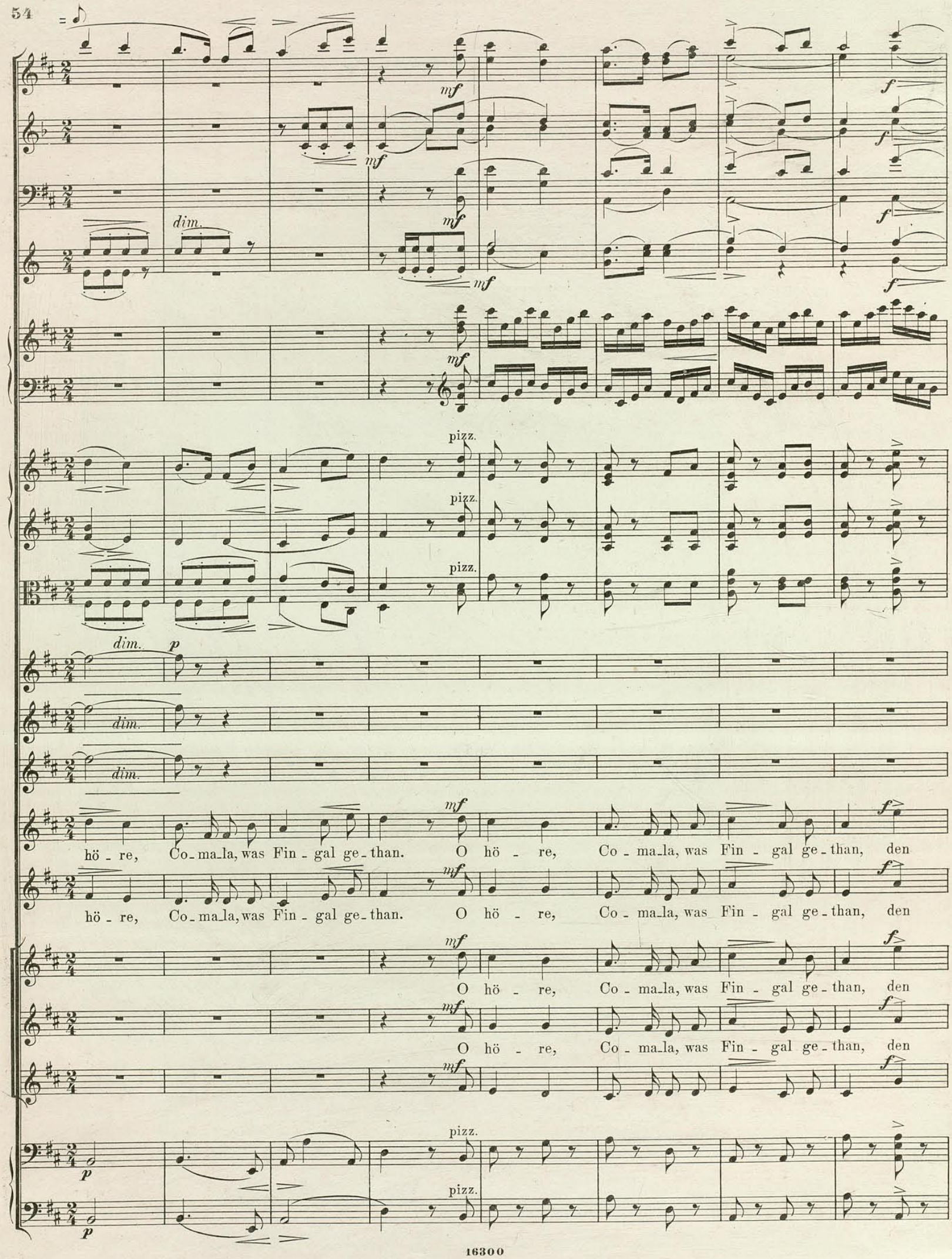
Fin-gal, ein Blitz in der Nacht;— wenn's Kö-nig Suaran ge - lü - stet, er war be-reit zur Schlacht.—

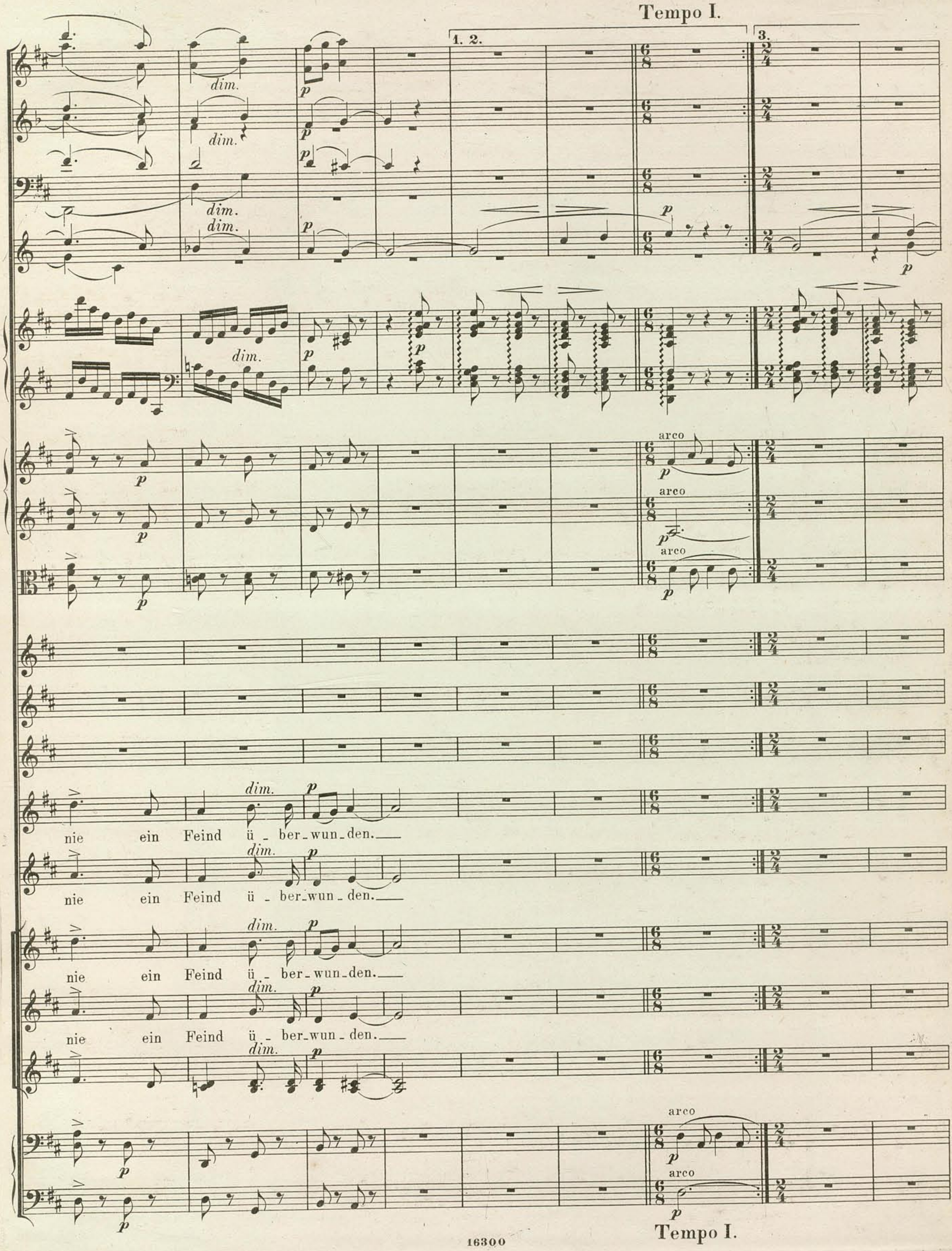
Rothwild, vom Jä - ger ge - jagt,— denn todt im Waffen-ge - schmei - de— lag, der's mit ihm ge - wagt.—

*un poco rit.* **Tempo**

arco

*un poco rit.* **Tempo**


dim.
mf
f
pizz.
p
hö - re, Co - ma - la, was Fin - gal ge - than. O hö - re, Co - ma - la, was Fin - gal ge - than, den
hö - re, Co - ma - la, was Fin - gal ge - than. O hö - re, Co - ma - la, was Fin - gal ge - than, den
O hö - re, Co - ma - la, was Fin - gal ge - than, den
O hö - re, Co - ma - la, was Fin - gal ge - than, den


Tempo I.
1. 2.
3.
dim.
p
arco
nie ein Feind über-wun-den.
nie ein Feind ü-ber-wun-den.
nie ein Feind ü-ber-wun-den.
nie ein Feind ü-ber-wun-den.
Tempo I.

p pp dim.

pp

pizz. pizz. pizz.

p p p



BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

## Nº 6.

**Moderato.**

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in B.

Fagotti.

Corno in D. — *pp* SOLO

Corno in Es.

Trombe in Es.

Timpani in Es. A.

Violino I. — *pp*

Violino II. — *pp*

Viola. — *pp*

COMALA. — *p tranquillo*

Still, still ist die Jagd, kein Laut er - tönt, als das

DERSAGRENA.

MELICOMA.

CHOR.

Soprano I

Soprano II.

Alto.

Violoncello. — *pp*

Contrabasso. — *pp*

Moderato.

a 2.

pp

pp

tr

pp

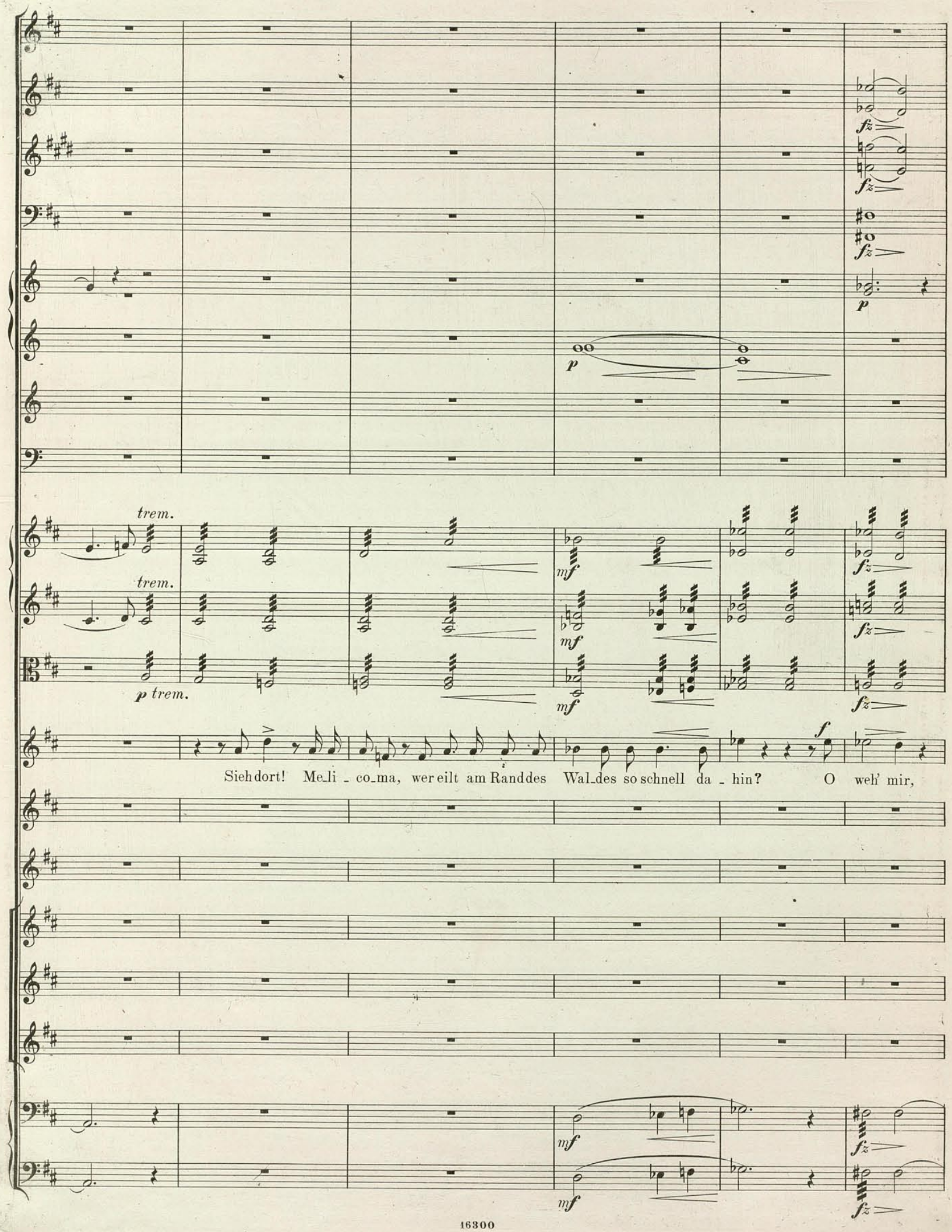
pp

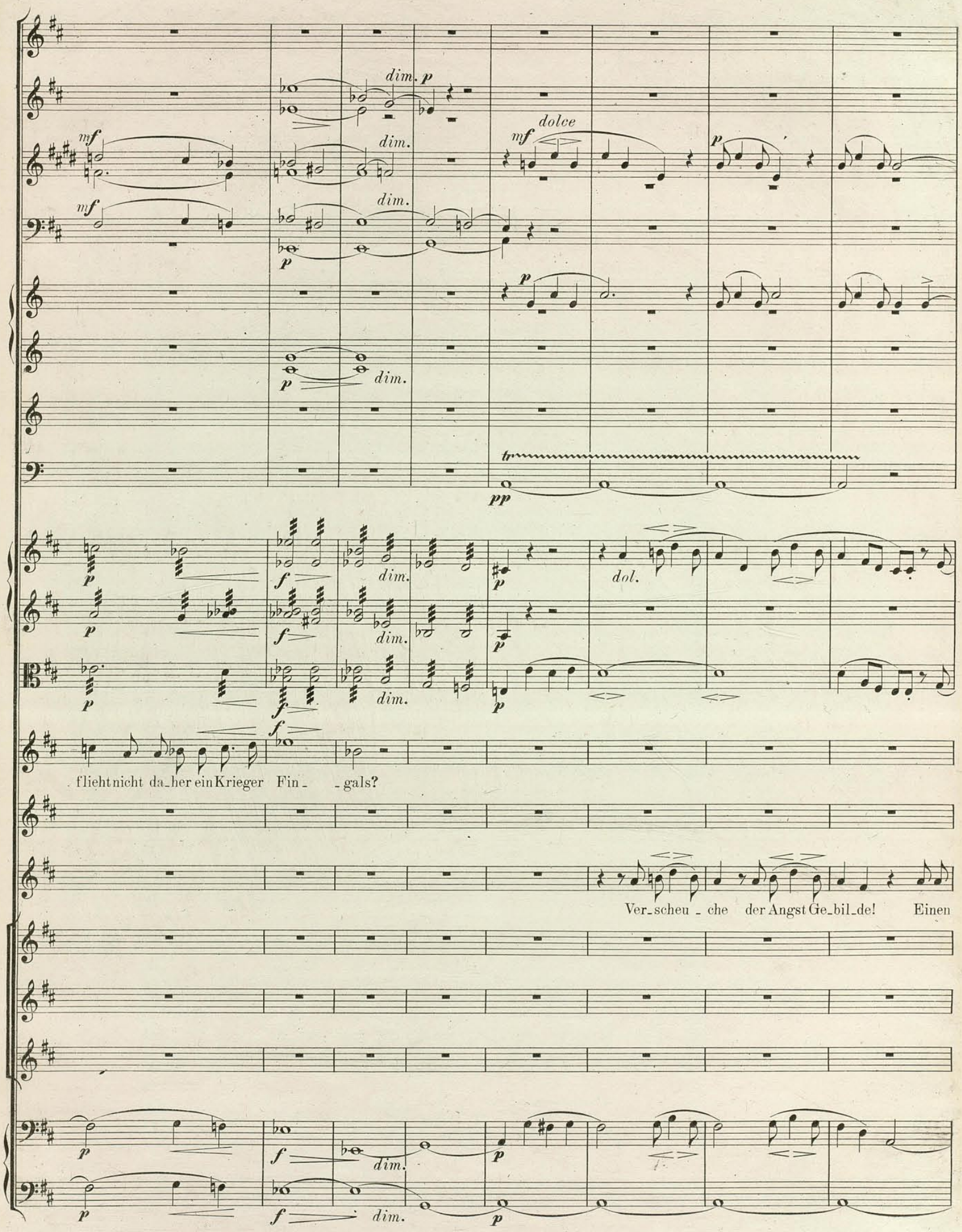
pp

pp

Brau - - - sendes Strom's; dü - - stre Nacht entsinkt den Höh'n.

pp


trem.
trem.
p trem.
Sieh dort! Me_li _ co_ma, wer eilt am Rand des Wal_des so schnell da _ hin? O weh' mir,


dim. p
mf
dim.
dolce
p
tr
pp
f
dol.
flieht nicht da_her ein Krieger Fin_ _gals?
Ver_scheu_che der Angst Ge_bil_de! Einen

*poco stringendo*

*dim.*

*p*

*mf*

a 2.

*cresc.*

*p*

*p*

*cresc.*

*cresc.*

*cresc.*

*agitato*

Seht ihr die wei_ssen Ge_stal_ _ten, rie_ _sen_

Hirsch erblick' ich, schnellspringter hin durch's Thal.

*poco stringendo*

*p*

*cresc.*

*p*

*cresc.*

Tempo I.

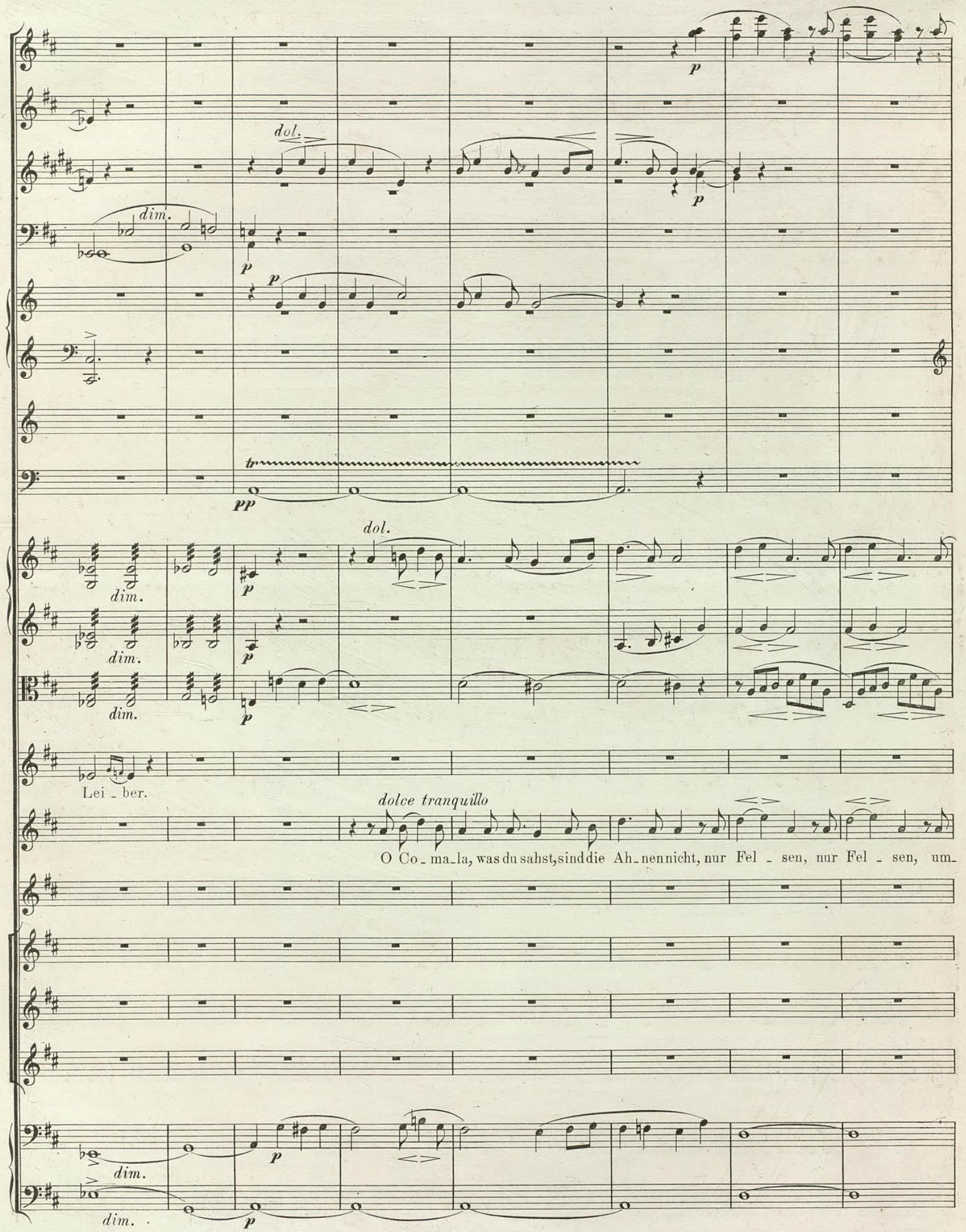
a 2.

trem.

gross? Sie dro - hen uns zu er - drü - cken; ein Blitz-strahl hell-te auf die un - ge-heu-ren



Tempo I.


dol.
dim.
p
pp
tr
dol.
dim.
Lei - ber.
dolce tranquillo
O Co - ma - la, was du sahst, sind die Ah - nen nicht, nur Fel - sen, nur Fel - sen, um-

a 2.

Wo weilst du, Fin - - gal, wo

spielt vom hel - len Strahl.



BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

*p*

*p*

*p*

*dim.* *pp*

*dim.* *pp*

*dim.* *pp*

weilst_ du, Fin - - gal? Rings umher zieht Nacht - - grau - - en auf!

*dim.* *pp*

*dim.* *pp*

stringendo

p

p

p

mf

p

cresc.

mf

tr

p

cresc.

cresc.

cresc.

p

Hört ihr nicht fer - nes Ge-tüm - mel? den We - he - ruf, der Spee - - re Rau - schen? Sie

f

cresc.

cresc.

stringendo

stringendo

flie - - - hen, sie flieh'n ein-her, sie flie - hen in wil - der Flucht.

Tempo I.

a 2.

Es ist der Sturm, der in den Bäu - men rau - schet,

Es ist der Sturm, der in den Bäu - men rau - schet,

Tempo I.

dim.

dim.

p

p

p

p

p

p

p

p

dim.

und aus den Ber - - - gen schallt sein E - - cho wie - - der.

dim.

und aus den Ber - - - gen schallt sein E - - cho wie - - der.

p

p

Allegro non troppo.

a 2.

a 2.

cresc.

dim.

agitato

Wa - - rum, o Strom, seh'ich dein



Allegro non troppo.

mf dim.

mf p

mf p

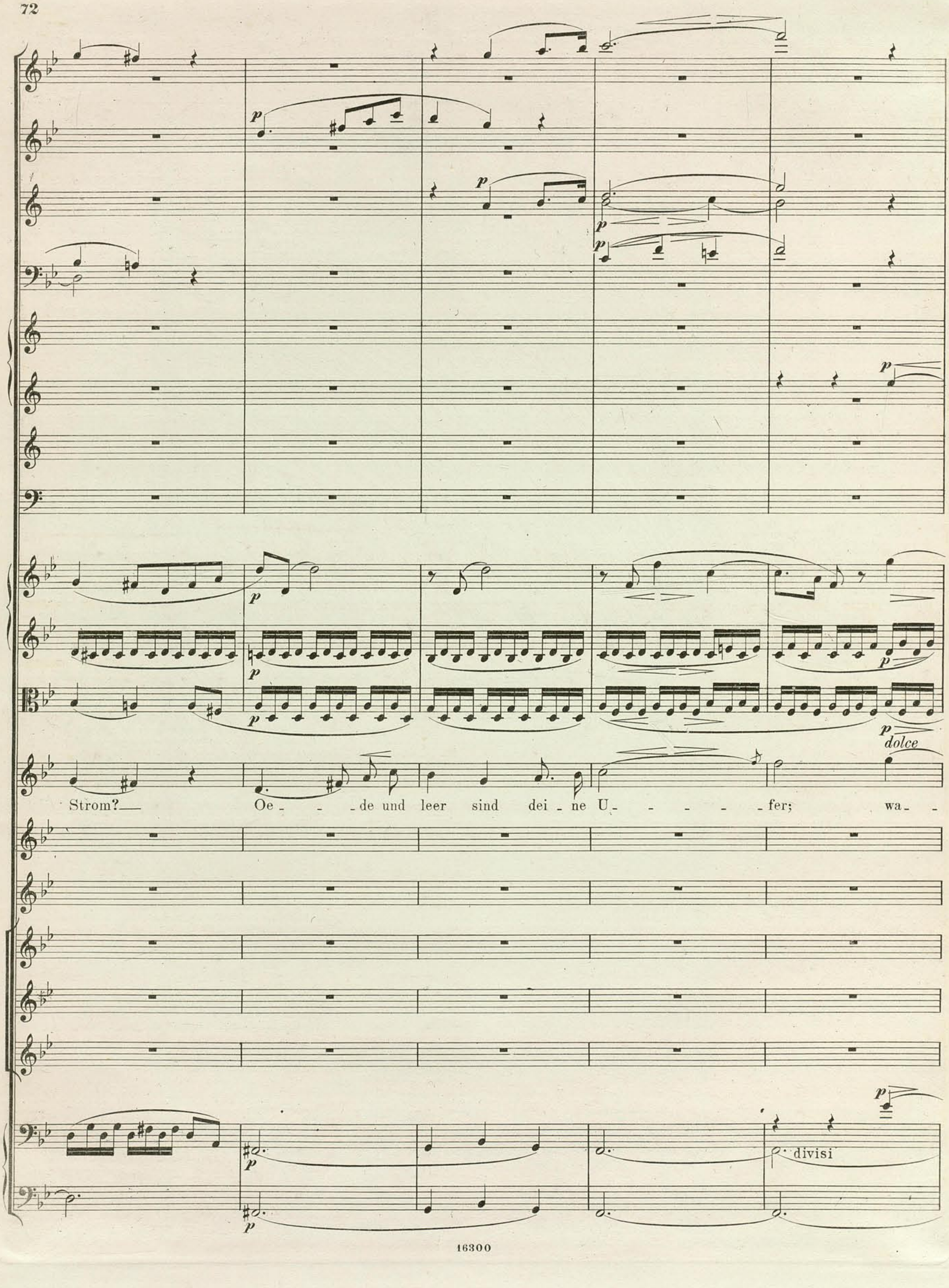
dim.

dim.

Was - - ser in Blut? Wa - - rum, o Strom, wa - - rum, o

dim.

dim.


p
dolce
Strom? Oe - - de und leer sind dei - ne U - - - - - fer; wa -
divisi

rum, o Strom, wa - rum, o Strom, wa - rum seh' ich dein

a 2.

in G. D.

Was - ser in Blut? wa - rum!

Schrecklich brau - set der Sturm,

Schrecklich brau - set der Sturm, kommt, lasst uns

a 2.

tr

schrecklich brau - set der Sturm, lasst uns flie - hen, lasst uns flie - hen, kommt, o kommt,

schrecklich brau - set der Sturm, lasst uns flie - - hen, lasst uns flie - hen, lasst uns flie - hen,

flie - - hen, lasst uns flie - hen, lasst uns flie - hen, lasst uns flie - hen, kommt, o kommt,

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

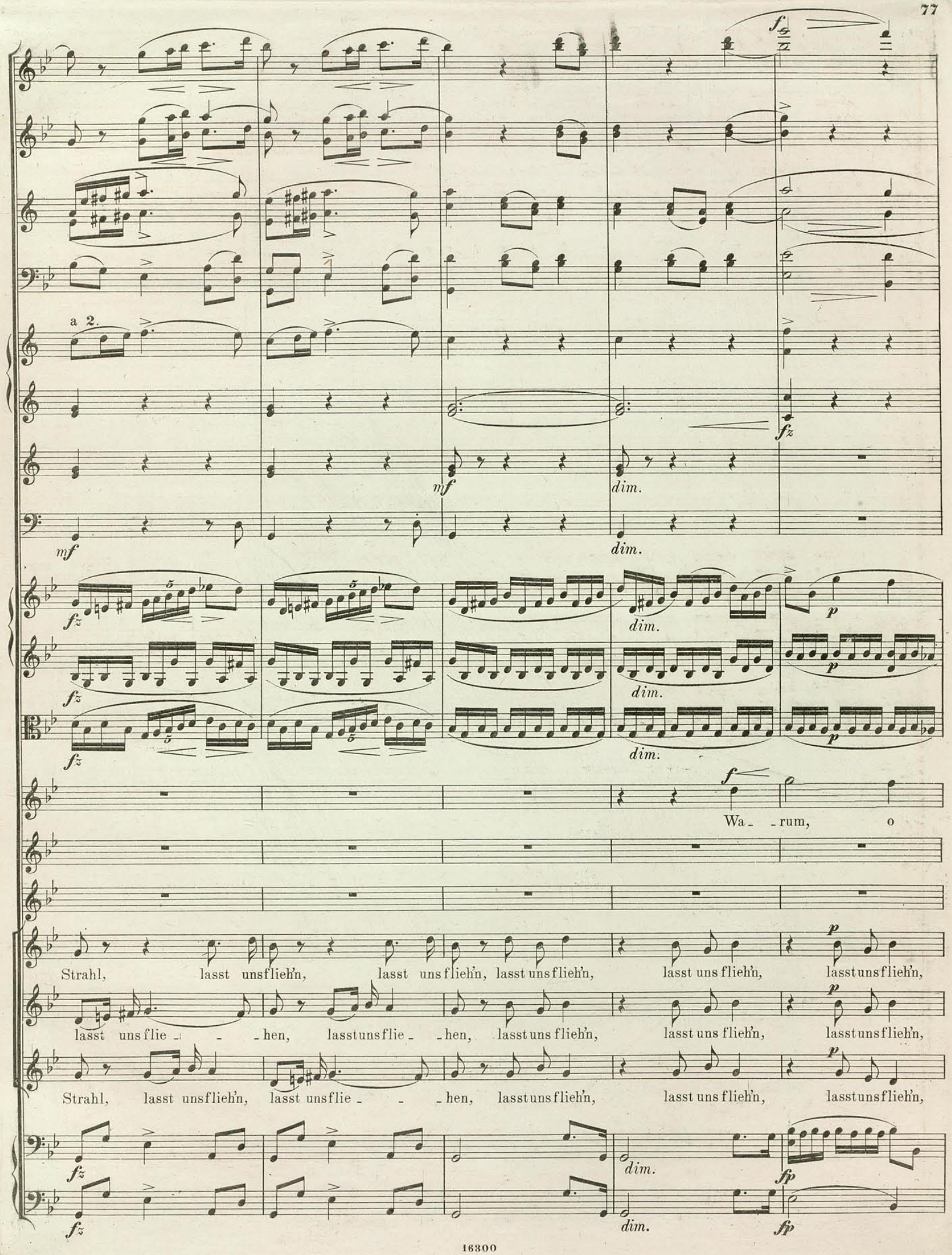
*mf*

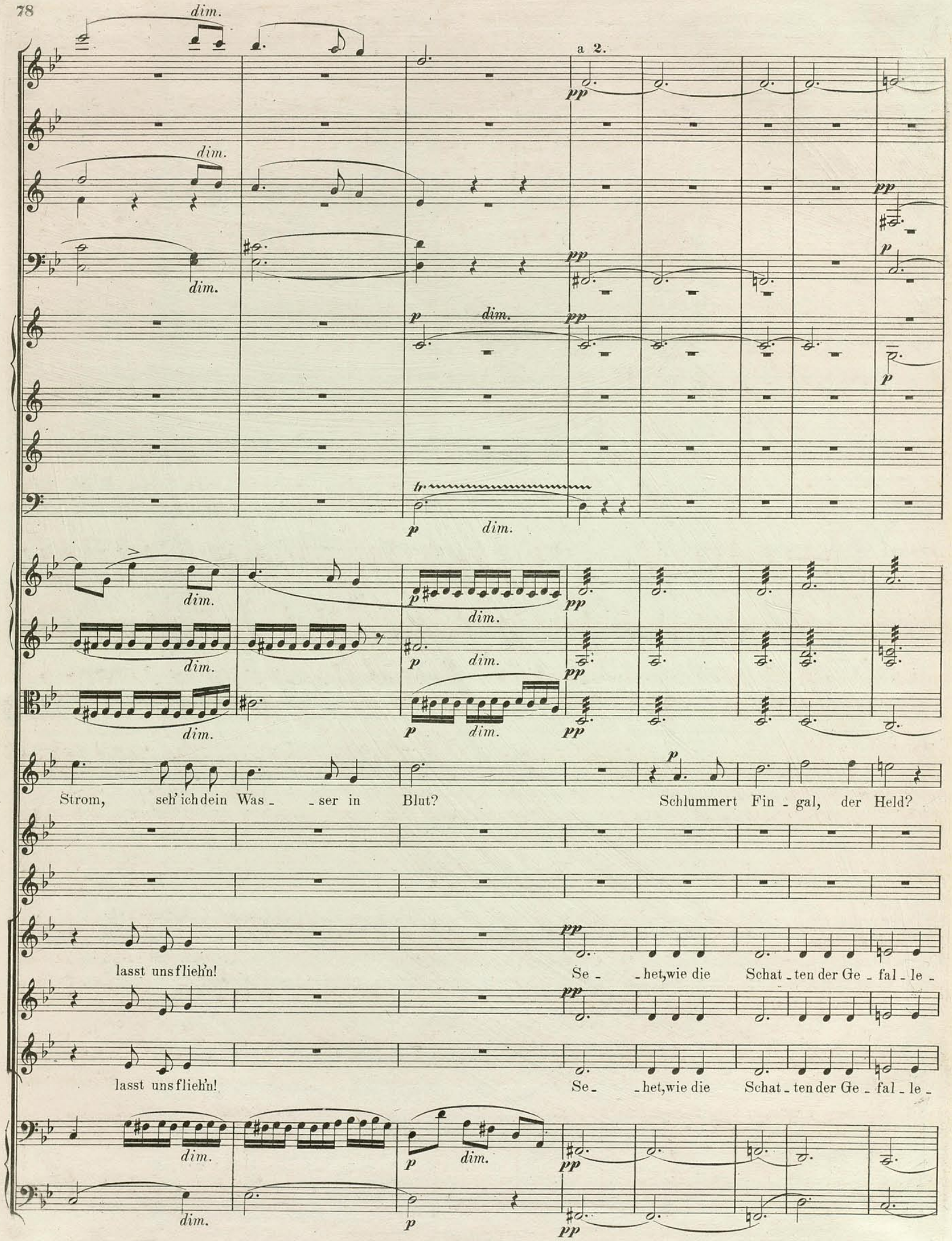
*tr*

lasst uns flie - hen, lasst uns flie - hen, eh' uns der Tod hier kommt im flammenden

lasst uns flie - - - hen, lasst uns flie - hen, eh' uns der Tod hier kommt im flammenden Strahl, kommt,

kommt, lasst uns flie - hen, lasst uns flie - hen, eh' uns der Tod hier kommt im flam - - - men den


a 2.
mf
dim.
fz
p
f
Wa_ _rum, o
Strahl, lasst uns flieh'n, lasst uns flieh'n, lasst uns flieh'n, lasst uns flieh'n, lasst uns flieh'n,
lasst uns flie_ _ _hen, lasst uns flie_ _hen, lasst uns flieh'n, lasst uns flieh'n, lasst uns flieh'n,
Strahl, lasst uns flieh'n, lasst uns flie_ _ _hen, lasst uns flieh'n, lasst uns flieh'n, lasst uns flieh'n,
fp


dim.
a 2.
pp
p
tr
Strom, seh' ich dein Was - ser in Blut?
Schlummert Fin - gal, der Held?
lasst uns flieh'n!
Se - het, wie die Schat - ten der Ge - fal - le -
lasst uns flieh'n!
Se - het, wie die Schat - ten der Ge - fal - le -

Schlummert Fin- -gal? O— Tochter der Nacht, o— Tochter der Nacht, blick' her-ab— aus des Him-mels Ge-

nen zieh'n! O kommt, o kommt, kommt, lasst uns flieh'n, lasst uns

nen zieh'n! O kommt, o kommt, lasst uns flieh'n, lasst uns

*con fuoco*

wölk, dass ich schau - e in dei - nem Strahl den Schim-mer sei-nes Panzers, den Schim-mer sei-nes Panzers. O

flieh'n, kommt, lasst uns flie-hen, kommt, lasst uns flie-hen! O

flieh'n, kommt, lasst uns flie-hen, kommt, lasst uns flie-hen! O

*divisi*

dim. p

Tochter der Nacht, o— Tochter der Nacht, blick' her_ab, o blick' her_ab, o— Toch_ _ _ _ _ter der

kommt, o kommt! Se_ _het, wie die Schat_ten der Ge_

kommt, o kommt! Se_ _het, wie die Schat_ten der Ge_

a 2.

con fuoco

Nacht, blick' her - ab. — Wenn nicht, — er - schei - ne, Strahl des To - des, er -

fal - lenen zieh'n! Weh' uns, weh! weh' uns, wenn die

fal - lenen zieh'n! Weh' uns, weh! weh' uns, wenn die

Più Allegro.

schei - - - - - ne, du Licht der Vä - ter, komm und sprühe, Licht der

Fein-de im Sie - ge sich nah'n. Lasst uns flie-hen, lasst uns flie-hen! Weh'

Fein-de im Sie - ge sich nah'n. Lasst uns flie-hen, lasst uns flie-hen! Weh'

Più Allegro.

Vä - - - ter, komm_ und sprü_he; zeig' mir im Glan - ze den Hel - - - - den, zeig'

uns, se - - het, wie die Schat - ten zieh'n! Weh' uns,

uns, se - - het, wie die Schat - ten zieh'n! Weh' uns,

a 2.

dim.

dim.

dim.

dim.

dim.

dim.

mir den Hel_den, zeig'_____ mir den Hel_den, den Hel_den, den___ Hel_ _ _ _ _ _den, der

weh' uns, weh' uns, weh' uns, weh' uns, weh', wenn die Fein_ _de nah'n, weh'_____

weh' uns, weh' uns, weh' uns, weh' uns, weh', wenn die Fein_ _de nah'n, weh'_____

ruht im To - - - - - de, komm und sprü - he,

uns! Kommt, lasst uns flie - hen, kommt, lasst uns

uns! Kommt, lasst uns flie - hen, kommt, lasst uns

a 2.

komm und sprühe, o zeig' mir im Glan- - - -ze den Hel- - - -den, der ruht

flie-hen, weh', weh', weh', wenn die Feinde im Sie- - - -ge sich nah'n.

weh', weh', weh' uns, wenn die Fein- - - -de sich nah'n.

flie-hen, kommt, lasst uns flie- - -hen, lasst uns flie - hen, wenn die Fein- - - -de sich nah'n.

a 2.

a 2.

tr

*f*

*ff*

im To - - - - - - de.

*f*

Weh' uns!

*f*

Weh' uns!

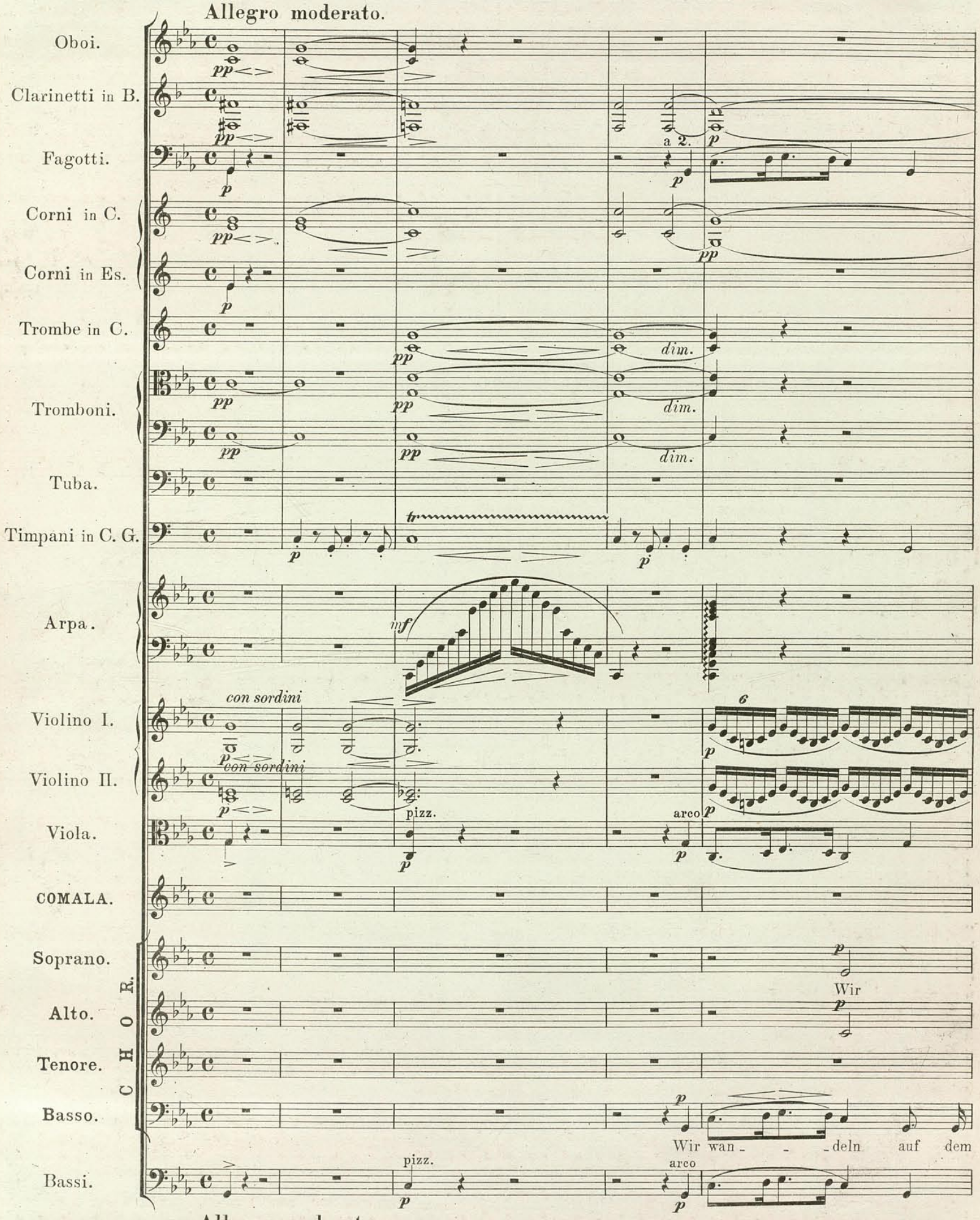
*ff*

*ff*

*attacca*

# Nº 7. Chor der Geister.

Allegro moderato.




Allegro moderato.

wan - - - - - - - deln auf dem Sturm,

auf dem Sturm,

Sturm, wir wan - delnauf dem Sturm,

wir wan - - - - - - - deln auf dem

auf dem Sturm

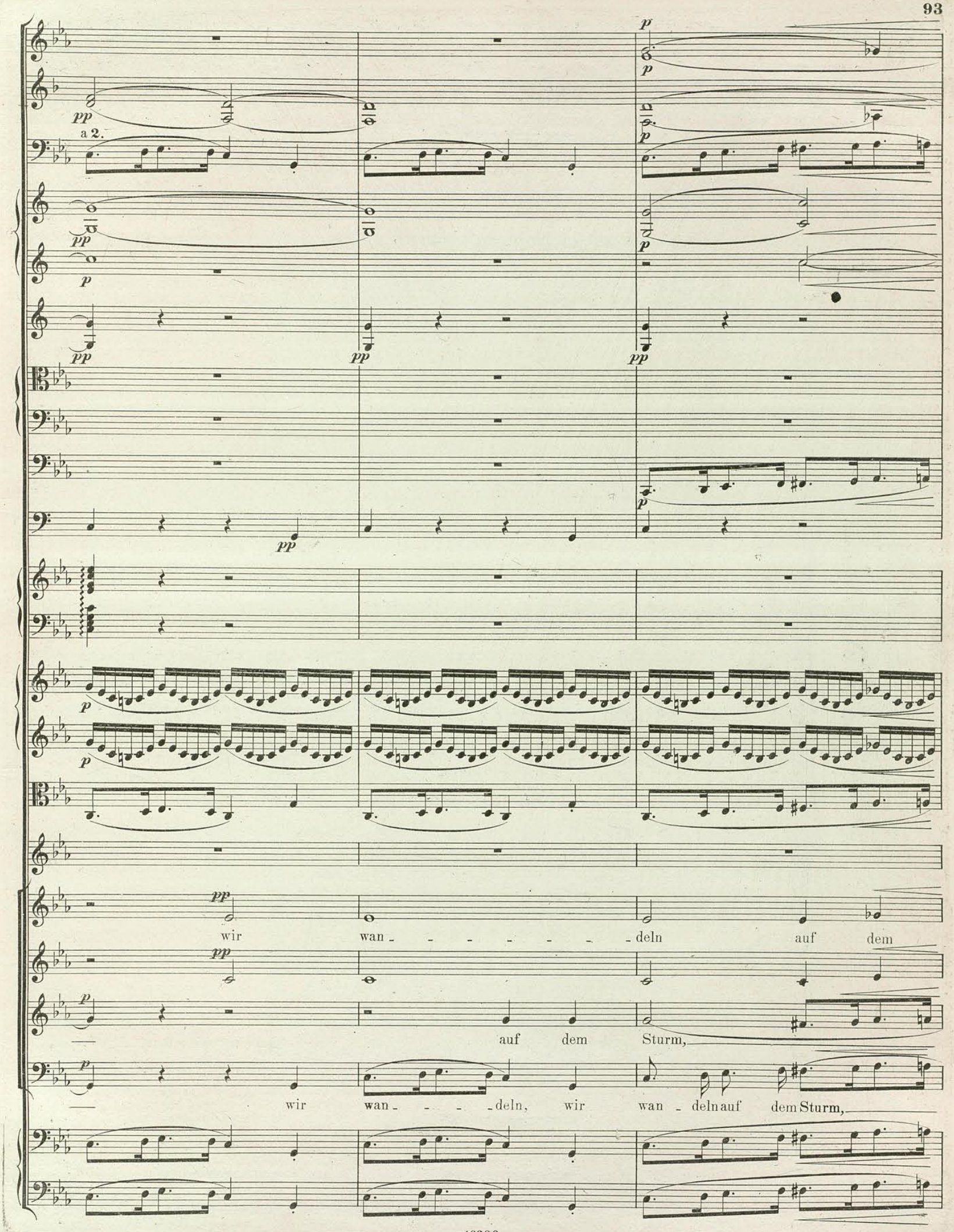
wir wan - - - deln, wir wan - deln auf dem Sturm

Sturm, in Wol - ken ge - hen uns - re We - - - ge;

durch's Feld, auf dem Sturm,

Vcl.

Basso


a 2.
wir wan - - - - - - - deln auf dem
auf dem Sturm,
wir wan - - - - deln, wir wan - deln auf dem Sturm,

Sturm,

wir wan - - - - - - - -

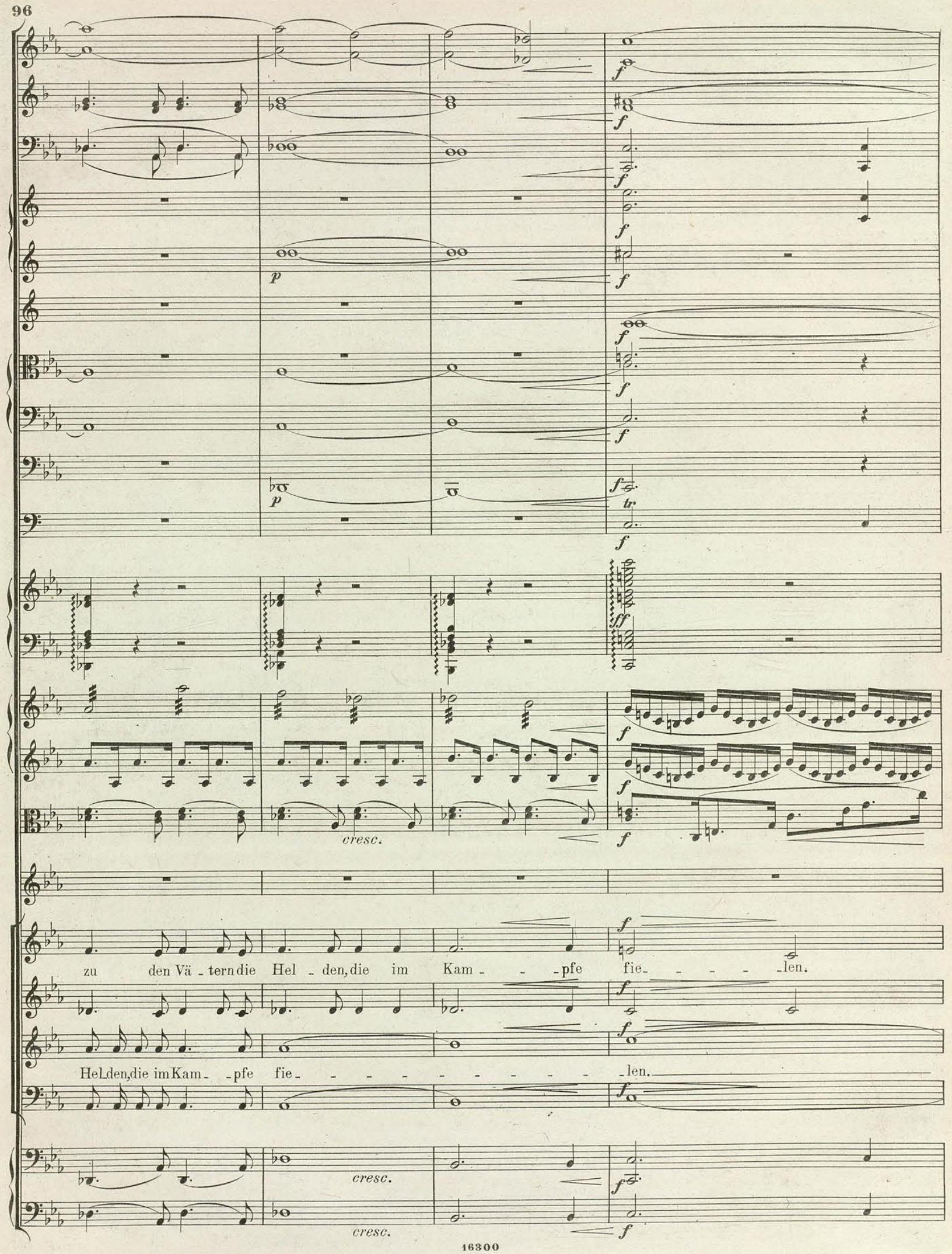
auf dem

wir wan - - - deln durch's

deln auf dem Sturm, wir füh - - - ren

Sturm, wir füh - ren zu den Vä - tern heim die

Feld — auf dem Sturm, wir füh - ren zu den Vä - tern heim die






BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

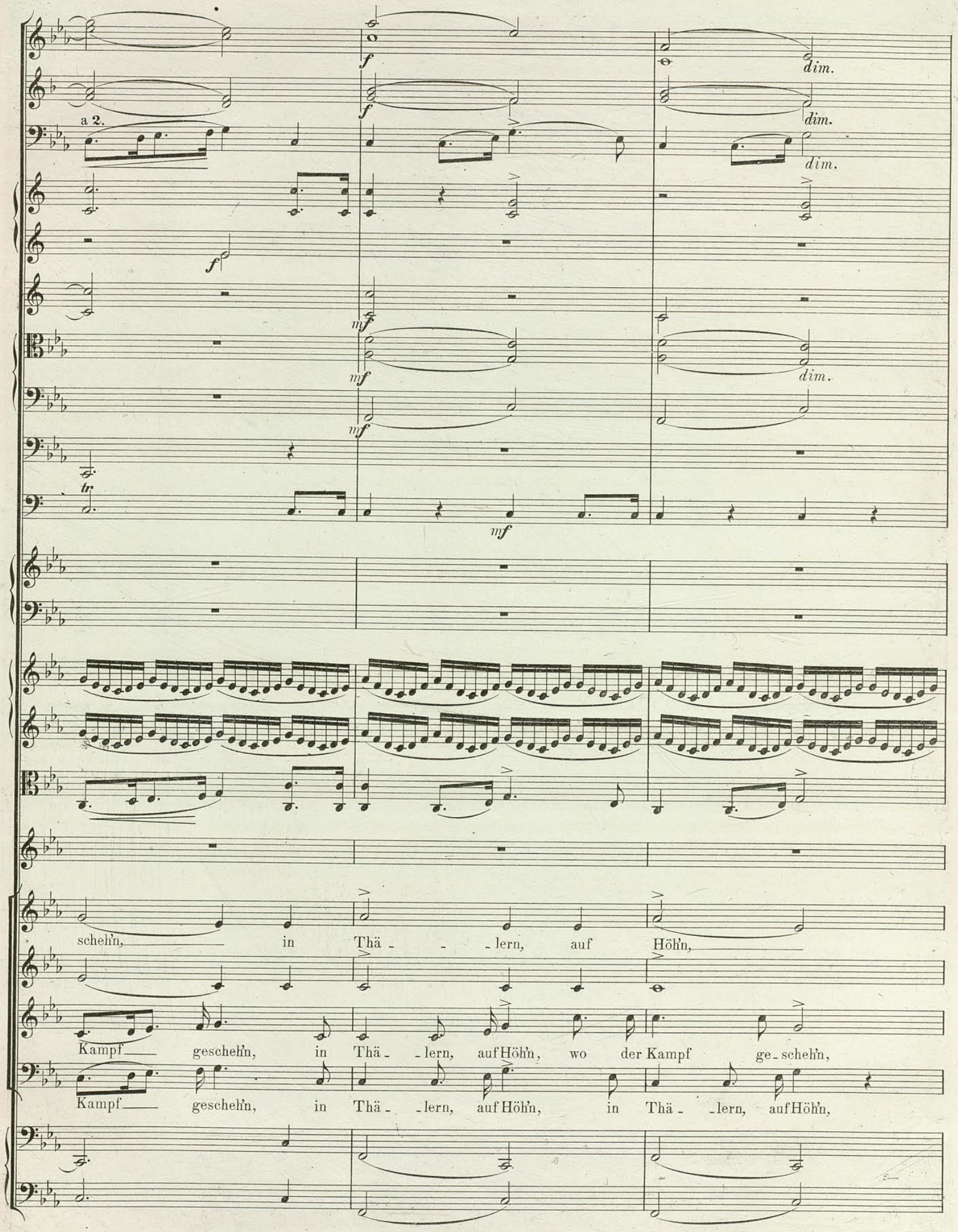
a 2.

Wo der Kampf ge - -

Wo der Kampf gescheh'n, in Thä - lern, auf Höh'n, wo der



BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS


a 2.
f
dim.
mf
tr
scheh'n, in Thä - - lern, auf Höh'n,
Kampf gescheh'n, in Thä - lern, auf Höh'n, wo der Kampf ge - scheh'n,
Kampf gescheh'n, in Thä - lern, auf Höh'n, in Thä - lern, auf Höh'n,

*p*

*pp*

*mf cantabile*

*pp* *tr*

*pp*

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

und

*p*

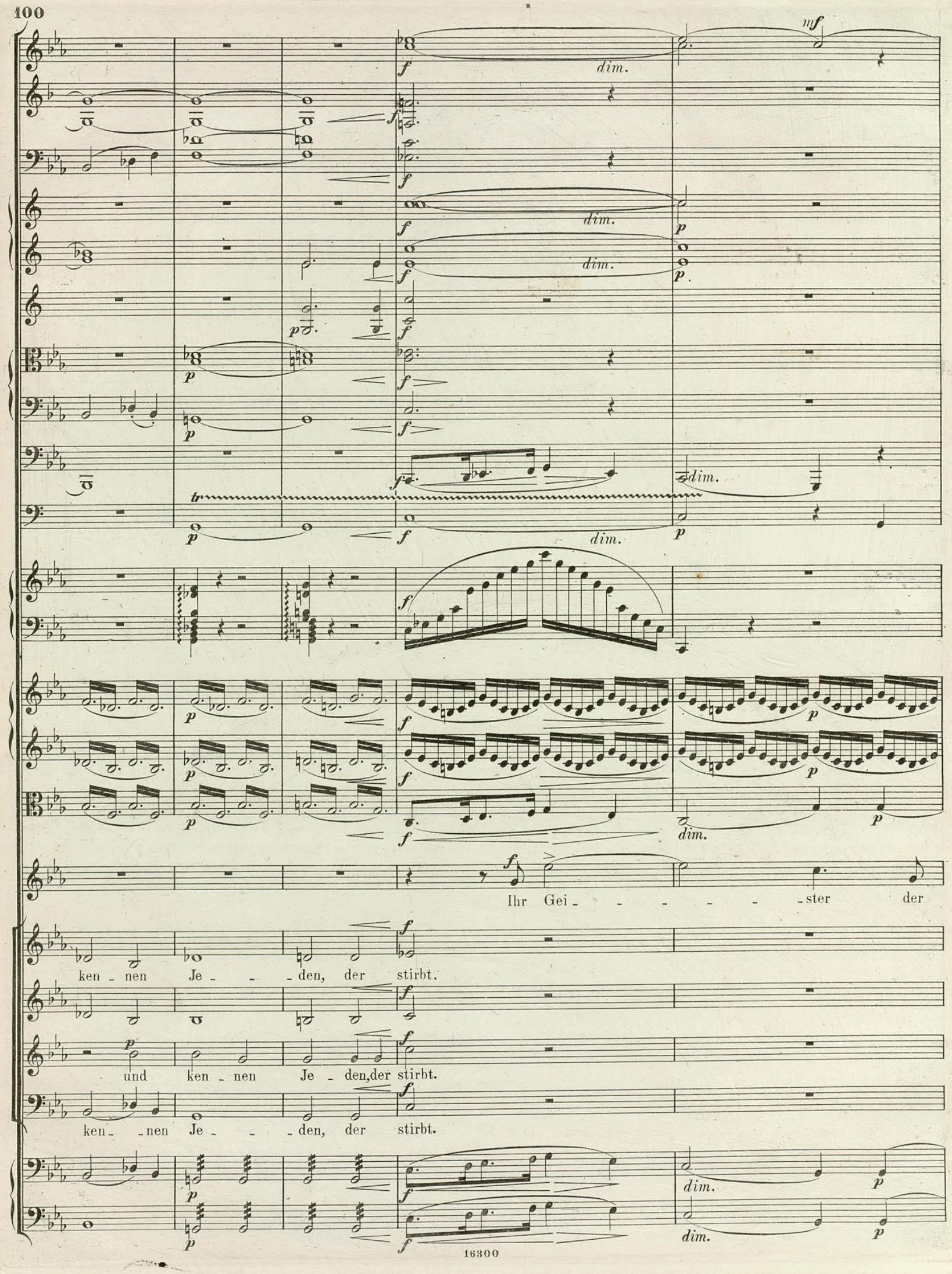
und

*p*

dort ruh'n wir und nen- -nen die Na- -men und

*p*

*p*


dim.
Ihr Gei - - - - - - ster der
ken - nen Je - - den, der stirbt.
und ken - nen Je - den, der stirbt.
ken - nen Je - - den, der stirbt.

a 2.

a 2.

*mf*

*p*

*p*

*p*

*p*

Vä - - - - ter, nen - net Je - - - - den, der

a 2.

stirbt, nur Fin - - - gal nicht, nur Fin - - - gal

Auf dem Sturm durch's Feld, auf dem

Wir wan - deln auf dem Sturm, wir

Wir wandeln auf dem Sturm durch's Feld, wir wandeln auf dem Sturm durch's

nicht. Was flü - stern sie und re - den, was flü - stern sie und re - den? Wa-

Sturm, wir füh - ren zu den Vä - tern heim die Hel - den, die im Kam - pfe fie - len.

wan-deln auf dem Sturm.

Feld, wir füh - ren zu den Vä - tern heim die Hel - den, die im Kam - pfe fie - len.

a 2.

a 2.

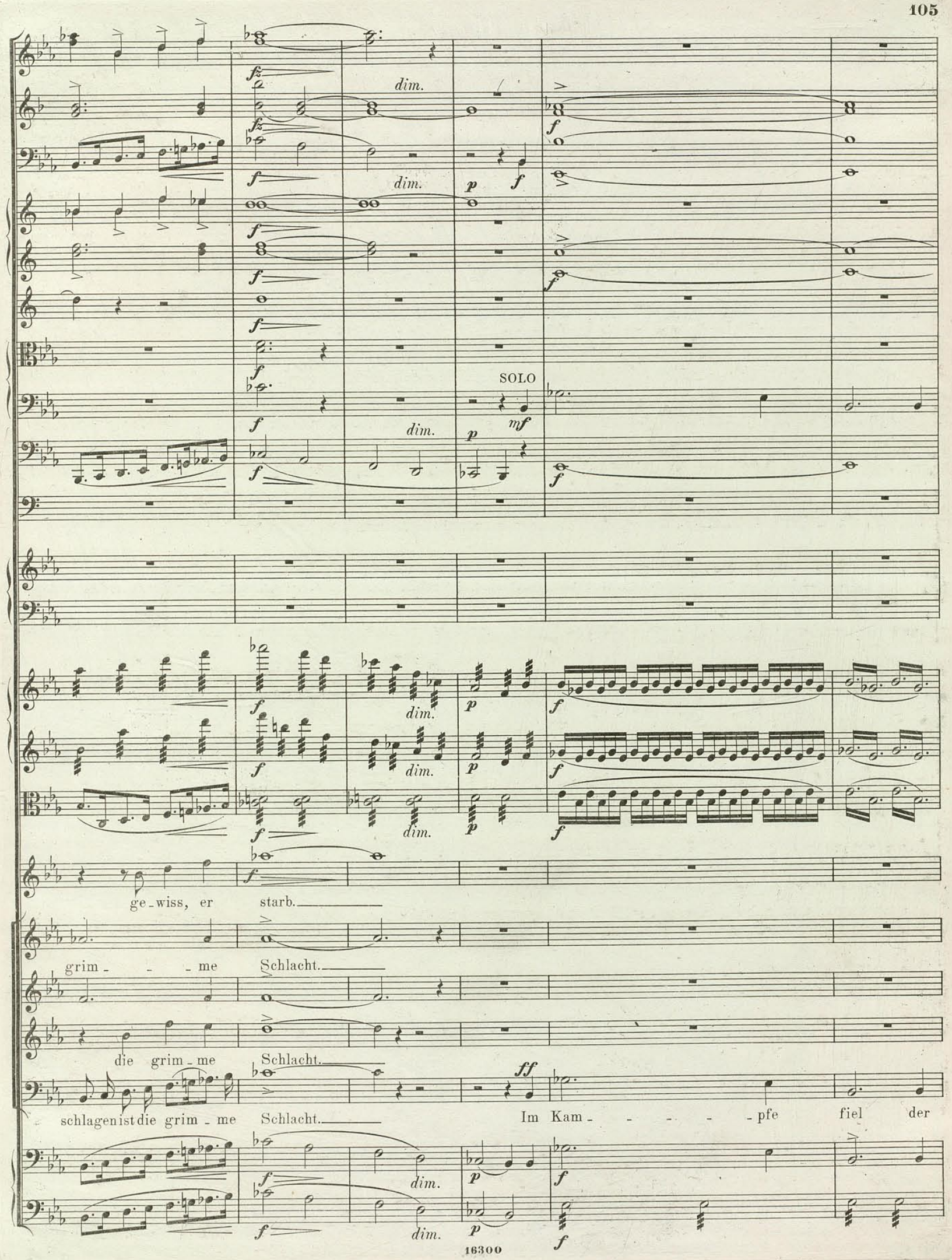
rum, ihr Geister, erscheinet ihr mir?

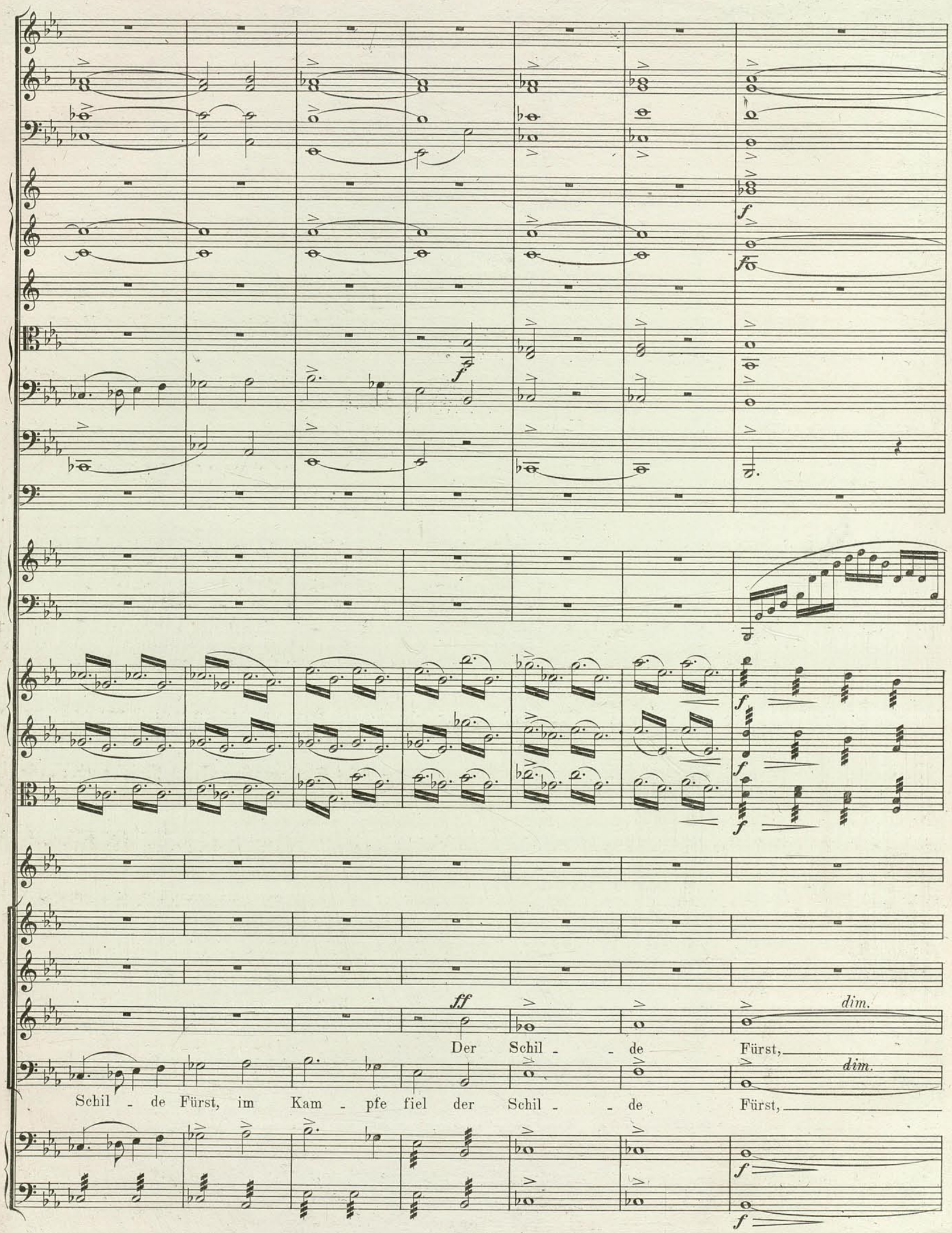
Gewiss, er starb, er fiel,

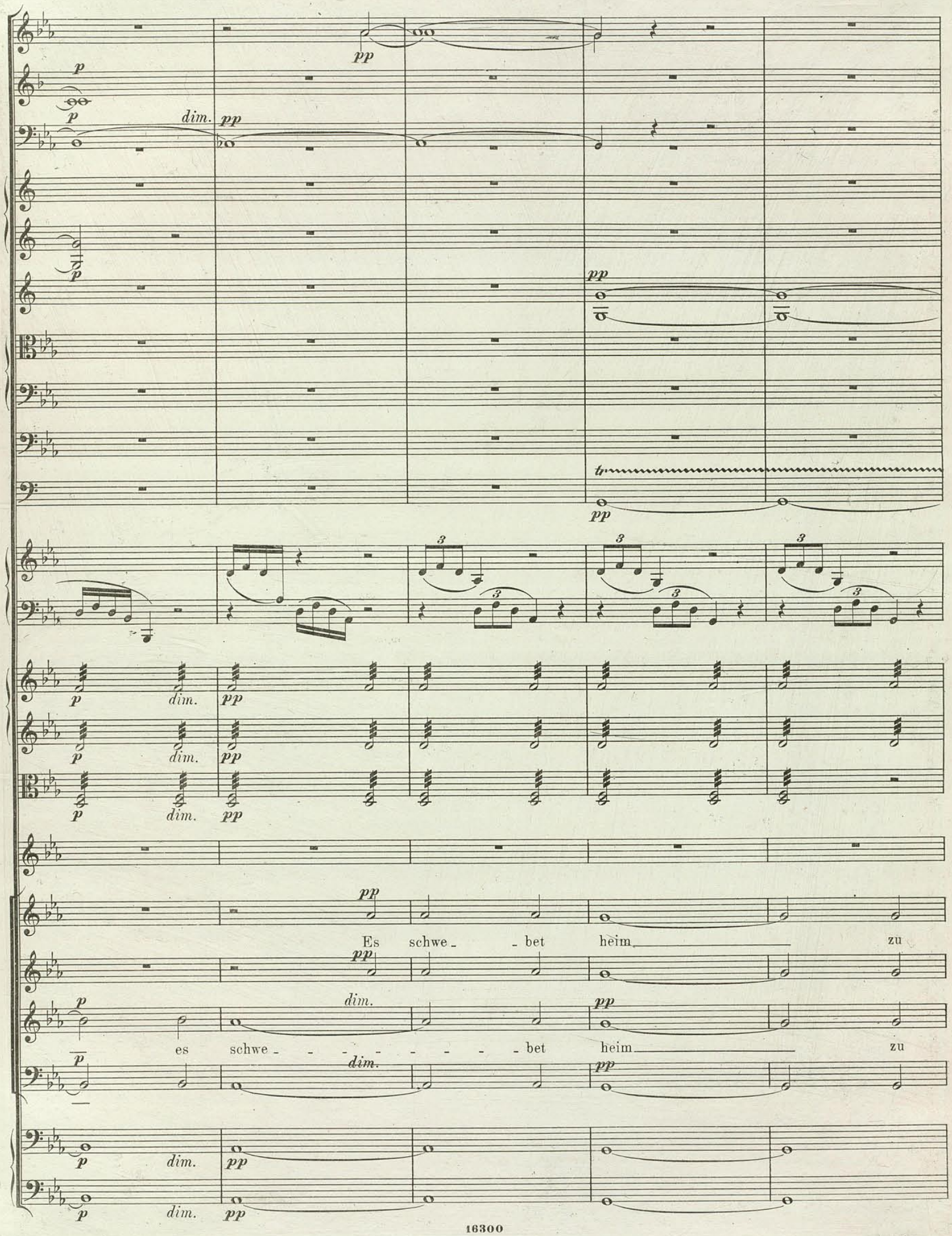
Ge - schla - gen ist die

Geschla - gen ist die grim - me Schlacht, geschla - gen ist die grim - me Schlacht,

ge -


dim.
SOLO
mf
ge_wiss, er starb.
grim_ _ _me Schlacht.
die grim_me Schlacht.
schlagen ist die grim_me Schlacht.
Im Kam_ _ _ _ _pfe fiel der


ff
dim.
Der Schil - de Fürst,
dim.
Schil - de Fürst, im Kam - pfe fiel der Schil - de Fürst,


p
dim.
pp
tr
Es schwe - bet heim zu
es schwe - - - - - - - - bet heim zu

pp

pp

tr

p

pp

pp

pp

uns sein Schat - - - - - - - - - -

pp

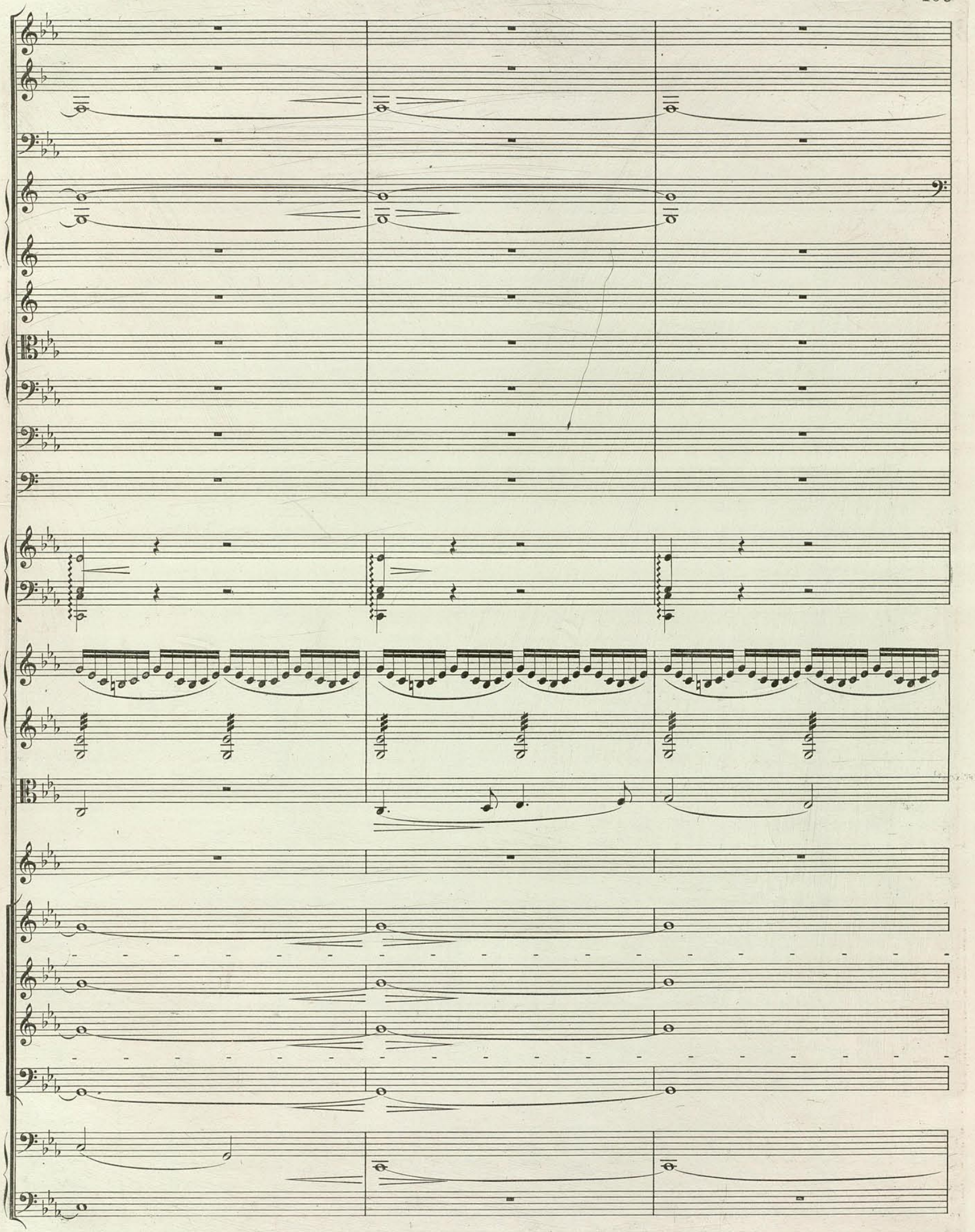
uns sein Schat - - - - - - - - - -

pp

pp

pp

pp



pp dim.

pp dim.

tr pp

p pp

pp dim.

pp pizz.

pp

dim.

ten.

dim.

dim.

ten.

dim.

pp dim.

## Nº 8.

Andante.

Flauti.

Clarinetti in B.

Fagotto.

Violino I. — senza sord.

Violino II. — senza sord.

Viola. — arco

COMALA. — O, o, dass ich nicht si - tze an Ca - runs Wel - len,

Violoncello. — pizz. / arco

Contrabasso.

Andante.

o, o, ihn zu be - strö - men mit mei - nen Thrä - nen. Voll von

Jammer, in Ta - gen der Ju - gend geh' ich zur Kluft, wo du schlummerst. O,

o, dass ich nicht si - tze an Ca - runs Wel - len. O, Geist Fingals, entfloh'n zum Ge-

più lento

wölk, schwe - be___ nie - der zu mir, zu mir, o schwe - be___ nie - der zu mir, zu

più lento

arco

pizz.

rall.

mir! Co - ma - la folgt___ dir nach.___

(verhallend)

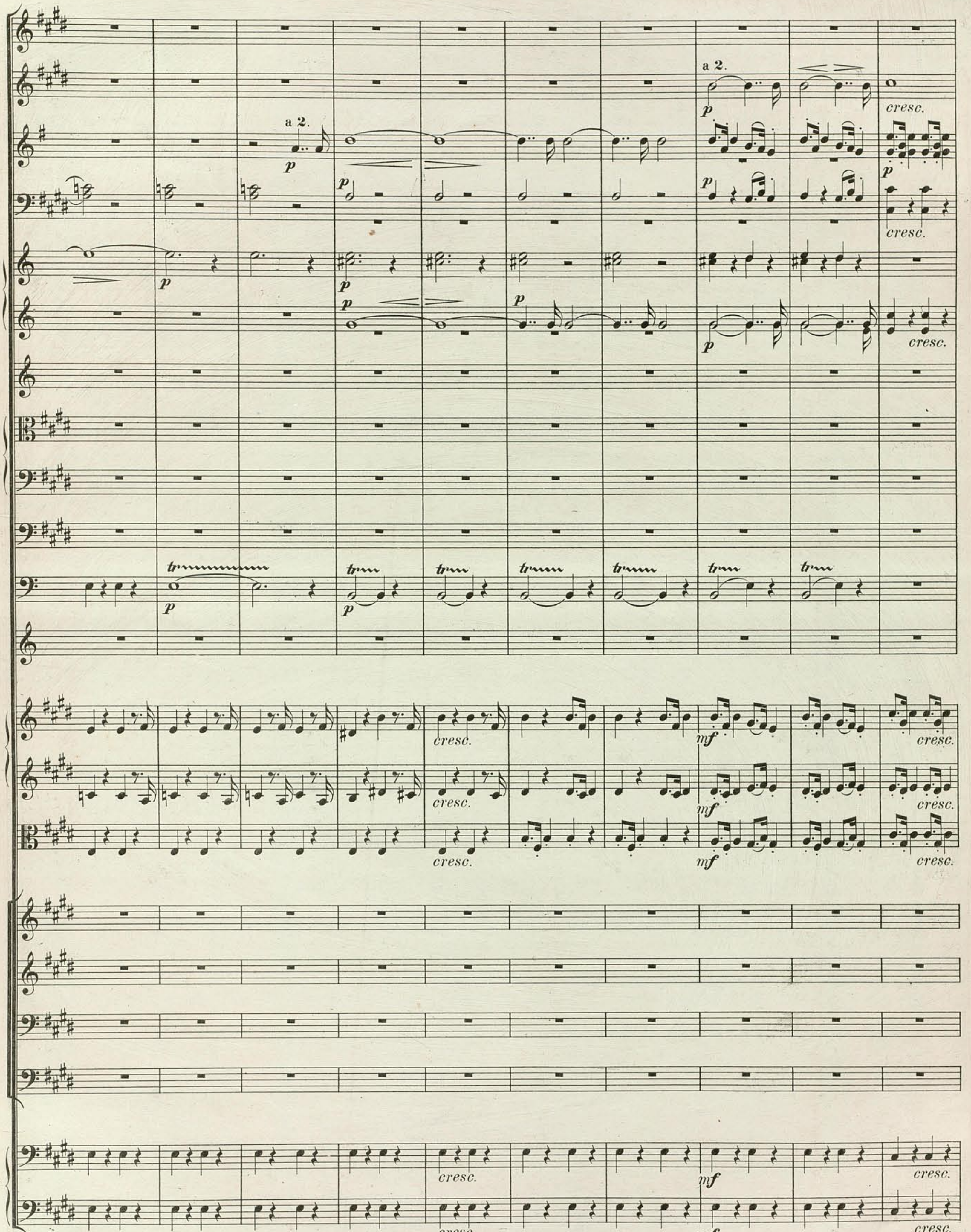
# Nº 9. Chor der Krieger.

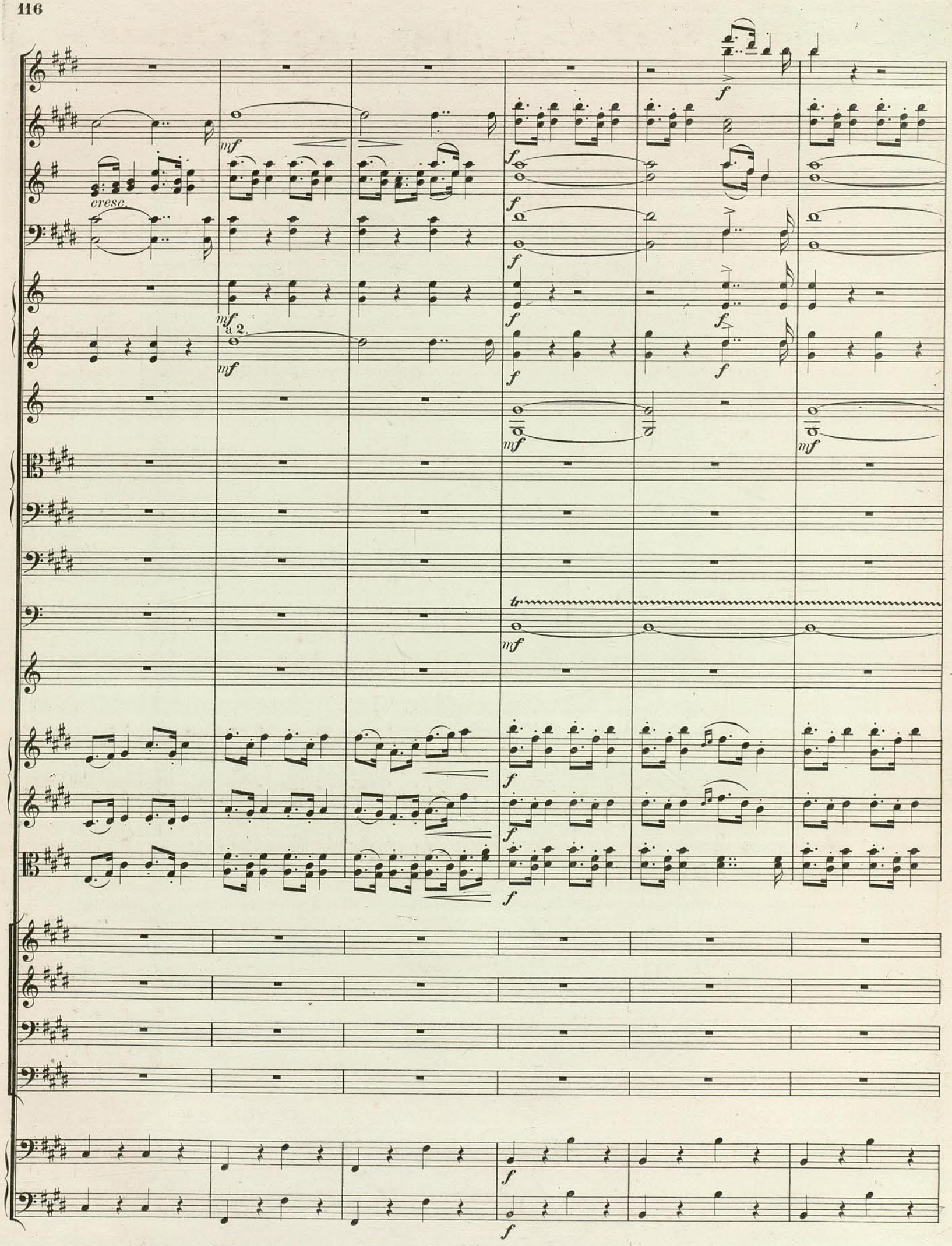
Andante. Allegro non troppo.

Flauti.
Oboi.
Clarinetti in A.
Fagotti.
Corni in D.
Corni in E.
Trombe in E.
Tromboni.
Tuba.
Timpani in E. H.
Cinelli.
Violino I.
Violino II.
Viola.
CHOR.
Tenore I.
Tenore II.
Basso I.
Basso II.
Violoncello.
Contrabasso.

pp p a 2. p tr pp p p p pp pp pp pp

Andante. Allegro non troppo. pp


a 2.
a 2.
p
cresc.
tr
mf


cresc.
mf
a 2.
f
tr

a 2.

a 2.

a 2.

Entfloh'n ist der Feind Ge-

Entfloh'n ist der Feind Ge-

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

*f*

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

tö - se, ent - floh'n ist der Feind' Ge - tö - se, nicht sieht man sein Ross auf den Hö - hen, nicht sieht man sein Ross auf den

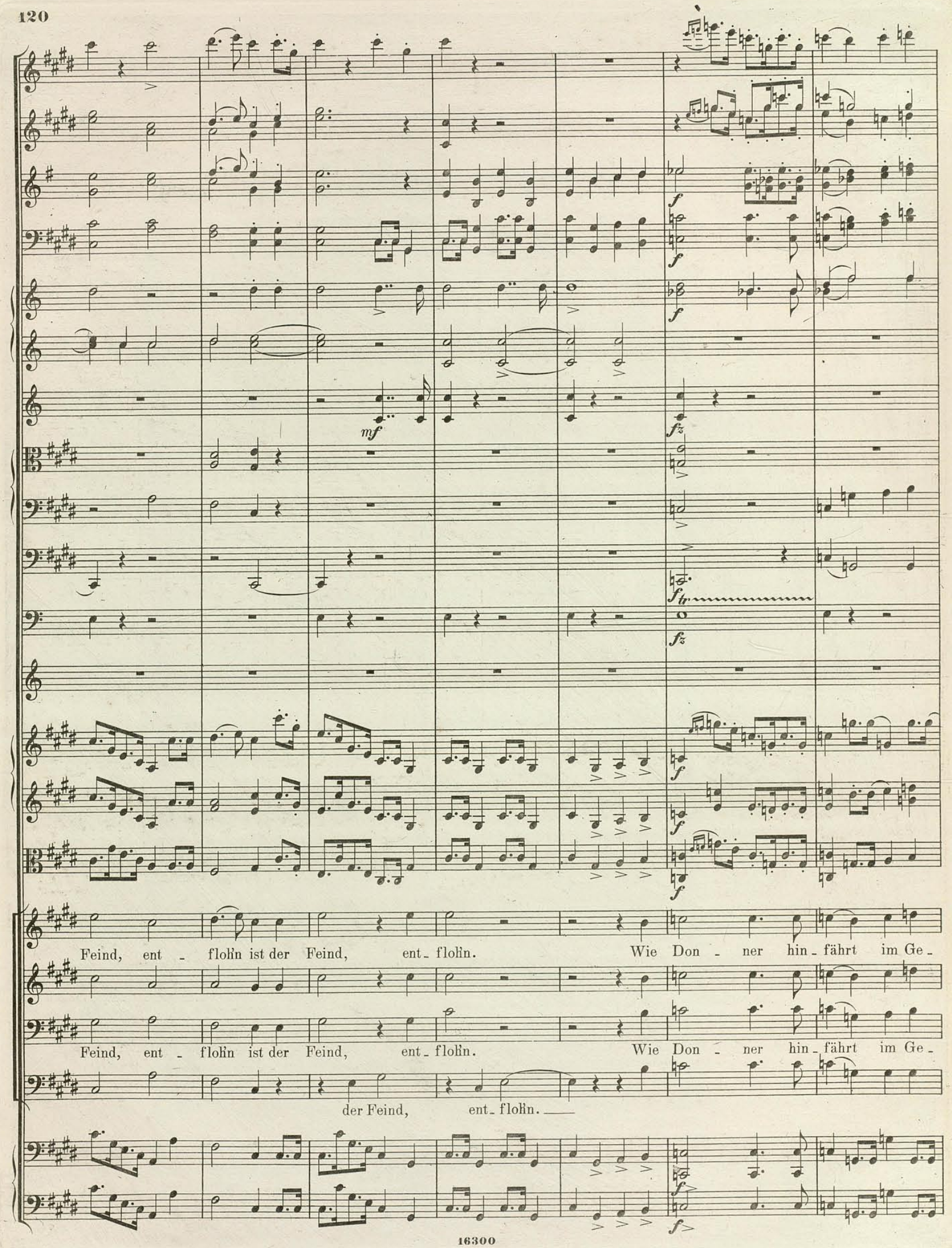
tö - se, ent - floh'n ist der Feind' Ge - tö - se, nicht sieht man sein Ross auf den Hö - hen, nicht sieht man sein Ross auf den

Hö-hen, sie flo-hen vor Fin-gals Ge-walt, — vor Fin-gals Ge-walt; ent - - flohn ist der

sie flo-hen vor Fin-gals Ge-walt,

Hö-hen, sie flo - hen vor Fin-gals Ge-walt, ent-flohn ist der Feind, ent - flohn ist der

vor Fin - - gals Ge - walt,


Feind, ent - floh'n ist der Feind, ent - floh'n. Wie Don - ner hin - fährt im Ge -
Feind, ent - floh'n ist der Feind, ent - floh'n. Wie Don - ner hin - fährt im Ge -
der Feind, ent - floh'n.

a 2.

wöl - ke, hin - fährt im Ge - wöl - ke und Sturm hin - brau - set im Blach - -

wöl - ke, hin - fährt im Ge - wöl - - ke und Sturm hin - brau - set im Blach - -

a 2.

a 2.

feld, so stürm_te der Held von__ Mor - - wen. Ent_flohn ist der

feld, so stürm_te der Held von__ Mor - - wen. Ent_

a 2.

a 2.

tr.

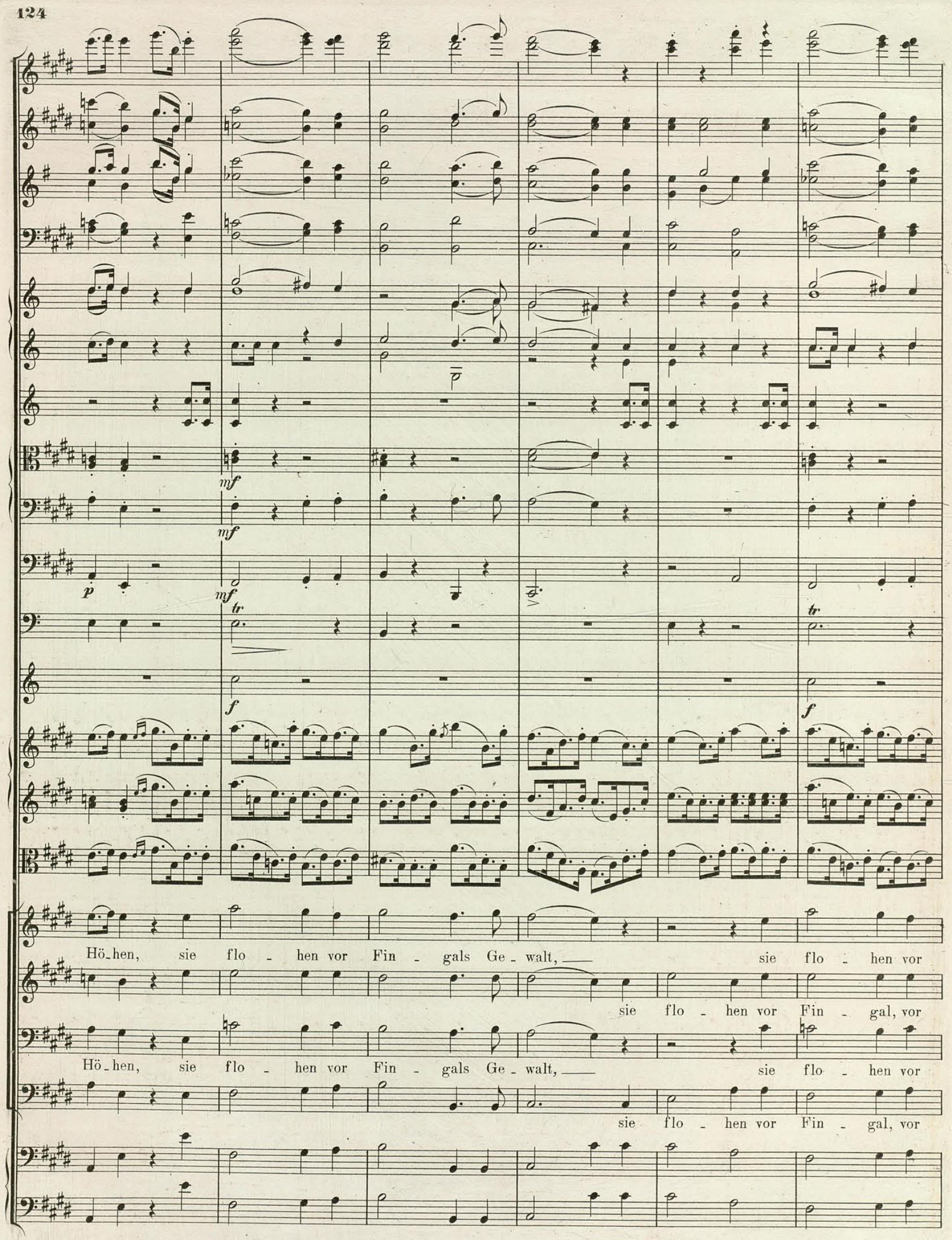
*mf*

*p*

*mf*

Feind' Ge - tö - se, nicht sieht man sein Ross, sein Ross auf den Hö-hen, nicht sieht man sein Ross auf den

floh'n ist der Feind, nicht sieht man sein Ross auf den Hö-hen, nicht sieht man sein Ross auf den


mf
mf
p
mf
tr
tr
f
f
Hö_hen, sie flo - hen vor Fin - gals Ge - walt, sie flo - hen vor
sie flo - hen vor Fin - gal, vor
Hö_hen, sie flo - hen vor Fin - gals Ge - walt, sie flo - hen vor
sie flo - hen vor Fin - gal, vor

Sprung
bis Zeichen

a 2.

a 2.

*f*

Fin - - gals Ge - walt, sie flohn vor Fin - - - - gal, vor

Fin - - gals Ge - walt, sie flo - - hen vor Fin - - - - gal, vor

Fin - - gals Ge - walt, sie flo - - hen vor Fin - - gals Ge - walt, vor

Fin - - gals Ge - walt, flo - - - - hen vor Fin - - - - gal, vor

*tr*

*tr*

*tr*

*tr*

a 2.

dim.

dim.

dim.

tr

tr

Fin - - - - gals Ge - walt. Von den

Fin - - - - gals Ge - walt. Von den Hü - - geln tönt

Fin - - - - gals Ge - walt. Von den Hü - - - - geln tönt

Fin - - - - gals Ge - walt. Von den Hü - - geln tönt

a 2.

mf

p

Hü - - geln tönt fröh - - li - cher Sie - ges-ruf, von den Hü - - geln tönt

fröh - - li - cher Sie - - - ges - ruf, von den Hü - - geln tönt fröh - - li - cher

fröh - - li - cher Sie - - - ges - ruf, von den Hü - - geln tönt fröh - - li - cher

a 2.

a 2.

Sie - gesruf! Es klin - get das Schwert, es klin - get das Schwert an die

Sie - gesruf! Es klin - get das Schwert an die Schil - de, es klin - get das Schwert an die

Sie - gesruf! Es klin - get das Schwert, es klin - get das Schwert an die

Sie - gesruf! Es klin - get das Schwert an die Schil - de, es klin - get das Schwert an die

a 2.

a 2.

*cresc.*

*mf*

*tr*

Schil - de, ge - rö - thet von Ca - ra - culs Blut, ge - rö - thet von Ca - ra - culs

Schil - de, ge - rö - thet von Ca - ra - culs Blut, ge - rö - thet von Ca - ra - culs

a 2.

a 2.

a 2.

Blut, es klin - get das Schwert an die Schil - de, es klin - get das Schwert, von den

Blut, es klin - get das Schwert an die Schil - de, es klin - get das Schwert, von den

a 2.

Hü - geln tönt fröh - li - cher Sie - gesruf, tönt fröh - li - cher, fröh - li - cher Sie - gesruf, fröh - li - cher

Hü - geln tönt fröh - li - cher Sie - gesruf, tönt fröh - li - cher, fröh - li - cher Sie - gesruf, fröh - li - cher

a 2.

a 2.

mf

mf

mf

mf

tr

fz

tr

fz

Sie_gesruf, tönt fröh - li_cher Sie_ges_ruf, tönt fröh - li_cher Sie_ges - ruf, tönt fröh - li_cher Sie - - ges -

*)sie flo - hen vor Fin - gals Ge -

Sie_gesruf, tönt fröh - li_cher Sie_ges_ruf, tönt fröh - li_cher Sie_ges - ruf, tönt fröh - li_cher Sie - - ges -

*)sie flo - hen vor Fin - gals Ge -

*) zur Kürzung

a 2.

a 2.

a 2.

ruf! walt. Ent - flohn ist der Feind Ge - tö - se, ent - flohn ist der Feind Ge - tö - se, nicht sieht man sein Ross auf den Höhen, nicht

ruf! walt. Ent - flohn ist der Feind Ge - tö - se, ent - flohn ist der Feind Ge - tö - se, nicht sieht man sein Ross auf den Höhen, nicht

a 2.

a 2.

sieht man sein Ross auf den Hö-hen, sie flo - hen vor Fin - gals Ge - walt, sie

sie flo - hen, sie

sieht man sein Ross auf den Hö-hen, sie flo - hen vor Fin - gals Ge - walt, sie

sie flo - hen, sie

a 2.

flo - hen vor Fin - gals Ge - walt. Ent - flohn vor Fin - gals Ge - walt, vor

flo - hen vor Fin - gals Ge - walt. Ent - flohn, ent - flohn vor Fin - gals Ge - walt, vor

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

*f*

Fin - gals Ge - walt, ent - flohn ist der Feind vor Fin - gals Ge - walt, ent -

Fin - gals Ge - walt, ent - flohn ist der Feind vor Fin - gals Ge - walt, ent - flohn

a 2.

a 2.

SOLO.

*f*

a 2.

a 2.

*tr*

*f*

*ff*

flohn vor Fin - gals Ge - walt.

— vor Fin - gals Ge - walt.

## Nº 10.

Andante con moto.

Flauto.

Oboi.

Clarinetti in A.

Fagotti.

Corni in E.

Timpani in Gis. E.

Violino I.

Violino II.

Viola.

FINGAL.

Soprano I.

Soprano II.

Alto.

Chor der Jungfrauen.

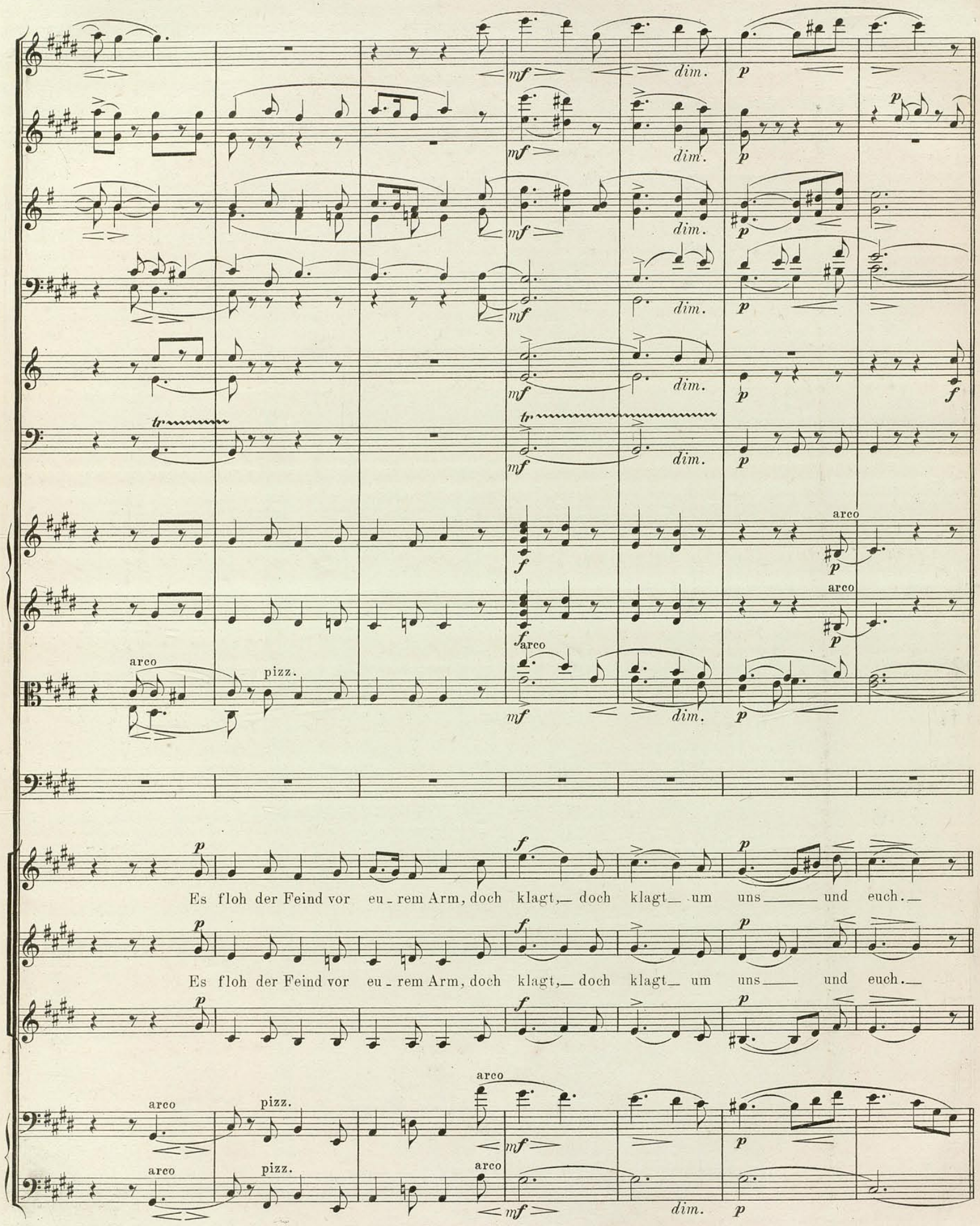
Violoncello.

Contrabasso.

Lasst ab vom lau_ten Siegs_gesang, ihr Krieger Fingals, schweigt, o schweigt!

Lasst ab vom lau_ten Siegs_gesang, ihr Krieger Fingals, schweigt, o schweigt!

Andante con moto.


mf
dim.
p
f
tr
arco
pizz.
Es floh der Feind vor eu - rem Arm, doch klagt, doch klagt um uns und euch.
Es floh der Feind vor eu - rem Arm, doch klagt, doch klagt um uns und euch.

Più vivace.

a 2.

*f*

*f*

a 2.

*f*

*dim.*

*f*

*mf*

*f*

*mf*

*f*

Was klaget trau_rig euer Lied? Es floh der Feind vor meinem Schwert, es floh der Feind vor

*f*

*mf*

*f*

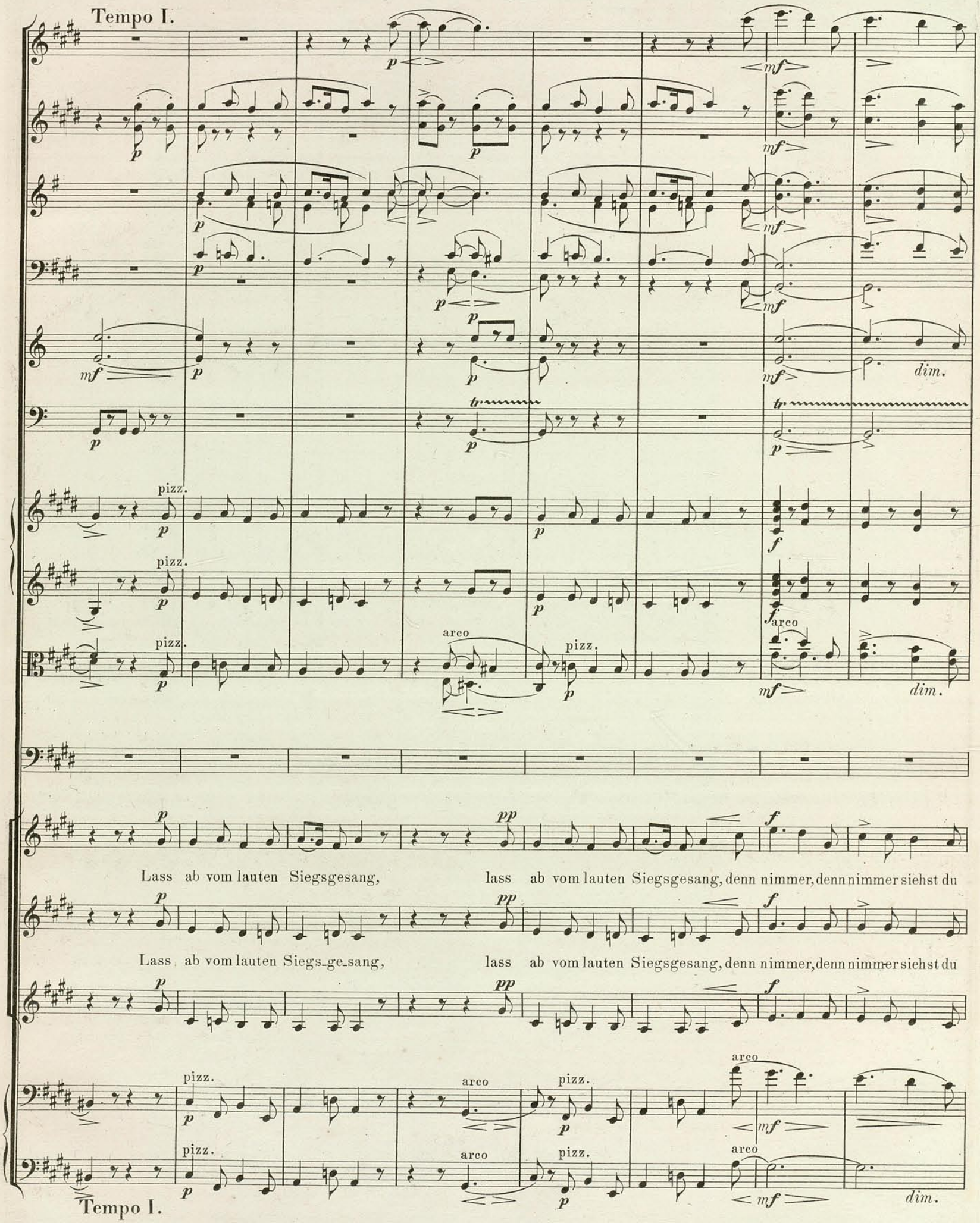
*mf*

Più vivace.

*dol.* *dim.*

meinem Schwert! Singt laut die Schlacht an Caruns Fluth, dass bis zur Höh' der Ju_bel dringt, wo Co_ma _ la meiner harrt. ____

pizz. arco


Tempo I.
pizz.
arco
dim.
Lass ab vom lauten Siegsgesang, lass ab vom lauten Siegsgesang, denn nimmer, denn nimmer siehst du
Lass ab vom lauten Siegs_ge_sang, lass ab vom lauten Siegsgesang, denn nimmer, denn nimmer siehst du
Tempo I.

arco

pizz.

O Co-mala!

O Co - - mala,

Co - - ma-la! O klagt, klagt, klagt— um uns.— Sie wähnte dich be-siegt, sie wähnte dich be-

Co - - ma-la! O klagt, klagt, klagt, o klagt. Sie wähnte dich be-siegt, sie wähnte dich be-

Co - - ma-la! O klagt, o— klagt, o— klagt um uns.— Sie wähnte dich be-siegt, sie wähnte dich be-

du Licht — mei-ner See - - - - - le! Es floh der Feind vor meinem Schwert, der Sturm ist hin, die

siegt und starb; — nimmer, nimmer siehst du Co - ma-la.

siegt und starb; — nimmer, nimmer siehst du Co - ma-la.

*ritard.* **Lento.**

Sonne strahlt, doch du, du Licht meiner See_le, o Co_´mala, du liegst und schlummerst todt in der Kluft.

*ritard.* **Lento.**

## Nº 11.

Andantino.

Oboe.

Clarinetti in A.

Fagotti.

Violino I.

Violino II.

Viola.

*p dol.*

*p*

*con espress.*

FINGAL.

1. Lasst mich schauen die Ge - lieb - - te, zeiget, wo die Hol - de schläft; weh! am Fel - sen

2. zieh' ich durch die Ber - - ge, ein - sam bei Tag und Nacht! Du zeigst dich im

Chor.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Violoncello.

Contrabasso.

div.

Andantino.

pizz. arco

pizz. arco

pizz. arco

ruht sie bleich, ent - seelt, die ich so sehr ge - liebt. O

Dun - kel der Wäl - der, zeigst dich am Strom des Ge - birgs nie mehr. O

O klagt, o klagt!

O klagt, o klagt!

pizz. arco

Ob. **Animato.**

Cl.

Fag.

1. u. 2. stän - dest du hoch wie eh' - mals am Fels, bräch - te des Lüft - chens Hauch mir noch

**Tempo I.**

pizz.

arco

*pdol.*

dei - ne Stimme, o Co - - - - ma - la!

O klagt, o klagt, klagt, o klagt, Co - ma - la!

O klagt, o klagt, klagt, o klagt, Co - ma - la!

Maestoso.

arco

1. 2.

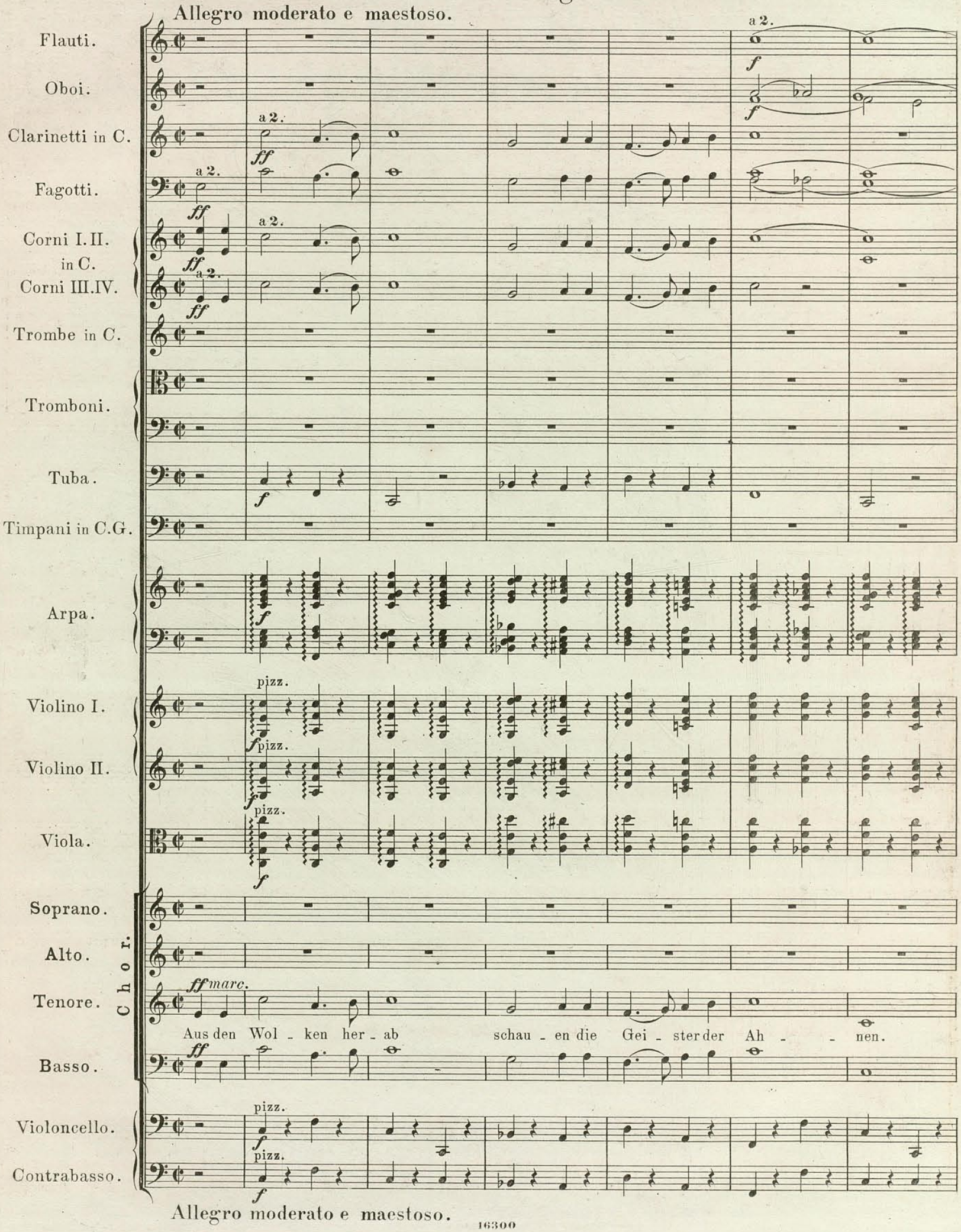
V. 2. Einsam Schlaget die Har - - fen, er - hebt den Ge - sang,

sin - - get, Mor-nis Jungfrau'n, sin - - get, ihr Bar - den, Co - ma - las Preis,

Co - ma - las Preis, sin-get ein Lied ihr nach in der Vä - - ter Hei - math.

# Nº 12. Chor der Barden und Jungfrauen.

Allegro moderato e maestoso.




Allegro moderato e maestoso.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

Aus den Wol - ken her - ab schau - en die Gei - ster der Ah - - - - - - - - -

*f*

*tr*

*f*

nen, und Bli - tze um-flam-men die Jung - - frau, Bli - tze um-flam-men die

a 2.

*f*

*f*

*f*

arco

arco

arco

*ff marc.*

Aus den Wol - ken her - ab schau - en die Gei - ster der Ah - - nen, Bli - tze um -

*ff marc.*

Jung - - frau. Aus den Wol - ken her - ab schau - en die Gei - ster der Ah - - nen, Bli - tze um -

arco

arco

mf a 2.

mf

a 2.

mf

mf

dim.

dim.

tr.

tr.

dim.

mf

flammen die Jung - - - - frau.

flammen die Jung - - - - frau.

mf dol.

Wann er - tönt auf der Hai - de ihr Ruf? wann er - hebt sie vom

mf dol.

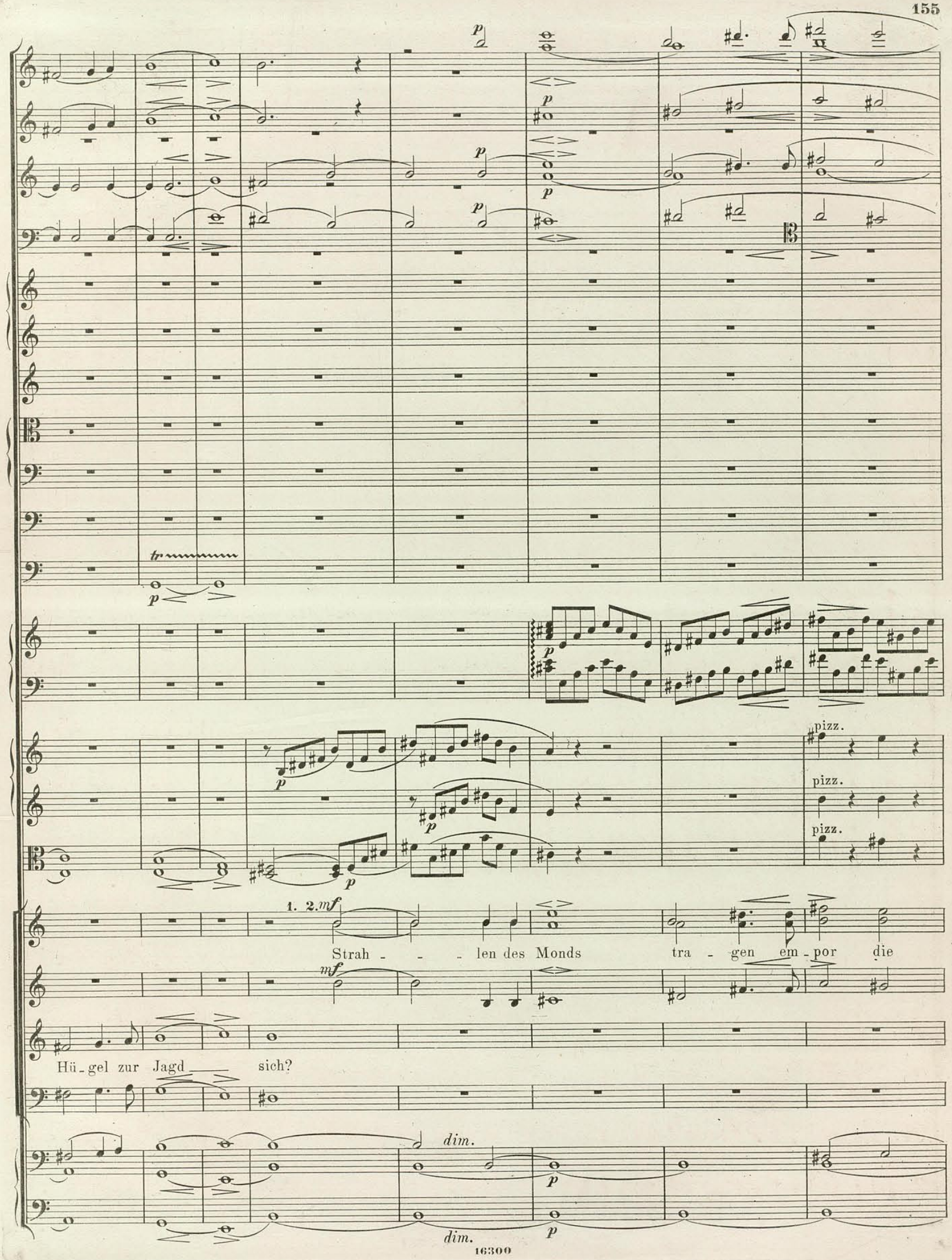
div.

dim.

mf

dim.

mf


pizz.
pizz.
pizz.
1. 2. mf
Strah - - - len des Monds tra - gen em - por die
Hü - gel zur Jagd sich?
dim.
dim.

arco

*p*

See - le der Jung - - frau; send' uns im Trau - - me zu -

arco

arco

rück dein Bild und lin - de - re die Trau - er, trö - ste das kla - -

a 2.

gen - de Herz.

Aus den Wol - ken her - ab schau - en die Gei - ster der Ah - - -

a 2.

*ff*

a 2.

*ff*

*ff*

Und Bli - tze um - flam - men die Jung - - frau, Bli - tze um-flam - men die

*ff*

nen, und Bli - tze um - flam - men die Jung - - frau, Bli - tze um-flam - men die

a 2.

a 2.

*ff*

Jung - - frau, und Bli - tze um_flam - men die Jung - - - - - frau.

Jung - - frau, und Bli - tze um_flam - men die Jung - - - - - frau. Es

Jung - - frau. Es wink - ten die

a 2.

a 2.

*ff*

Es wink - - - ten die Gei - - ster der Ah - - -

*ff*

Es wink - ten die Gei - - ster der Ah - - nen her - ab, es

wink - ten die Gei - ster der Ah - - nen, Gei - - - - ster der Ah - - -

Gei - - - ster der Ah - - nen, die Gei - - ster der Ah - - -

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

a 2.

tr

nen, es wink - ten die Gei - - - - - - ster der

wink - ten die Gei - - ster der Ah - - - - - nen, der

nen, es wink - ten die Gei - - ster der Ah - - - - - - - -

nen, es wink - ten die Gei - - ster, es wink - ten die Gei - - -

Ah - - - - - - nen, die Gei - - - - ster der Ah - - - nen, der

Ah - - - - - - nen, die Gei - - - ster der Ah - - nen,

nen die Gei - - - ster, Gei - - - - ster der Ah - - nen, der

- - - - - ster, Gei - - - - - - - ster der Ah - - nen,

*animato*

a 2.

a 2.

*animato*

Ah - - nen, aus Wol - - - ken her - ab, aus Wol - - - ken her - ab

Ah - - nen, aus Wol - - - ken her - ab, aus Wol - - - ken her - ab

*animato*

wink - ten Gei - - - ster der Ah - - - - - - - - - - -

Ah - - nen, der Ah - - - -

wink - ten Gei - - - ster der Ah - - nen, der Ah - - - -

a 2.

nen, es wink - ten die Gei - - ster der Ah - - - - - - nen.

nen,

nen, es wink - ten die Gei - - ster der Ah - - - - - - nen.

a 2.

a 2.

a 2.

ff ff marc.

Strah - - len des Mon - des tra - gen die See - - - - - - le,

ff ff

Strah - - len des Mon - des tra - gen die See - - - - - - le,

a 2.

a 2.

a 2.

— die See - le der lieb - li - chen Jung - - frau, die See - le der lieb - li - chen

— die See - le der lieb - li - chen Jung - - frau, die See - le der lieb - li - chen

a 2.

a 2.

a 2.

Jung - - frau, es tra - gen em-por die Strah - len des Monds die See - -

Jung - - frau, es tra - gen em-por die Strah - len des Monds die See - -

le der Jung - - - - - frau. Es wink - ten die Gei - - - ster, es

le der Jung - - - - - frau. Es wink - ten die Gei - - - ster, es

wink - ten die Gei - ster der Ah - - nen, der Ah - - - nen.

wink - ten die Gei - ster der Ah - - nen, der Ah - - - nen.



BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

# Niels W. Gade's Werke

## im Verlage von BREITKOPF & HÄRTEL in Leipzig.

### Orchesterwerke.

| | ℳ | ₰ |
|---|---|---|
| **Op. 1. Nachklänge von Ossian.** Concert-Ouverture. Partitur | 4 | 50 |
| Stimmen | 7 | 50 |
| —— Dieselbe für Militärmusik bearbeitet von **Albert Thomas.** Partitur ℳ 7,50. Stimmen | 15 | — |
| **Op. 10. Symphonie** No. 2. Edur. Partitur ℳ 15. Stimmen | 18 | — |
| **Op. 14. Ouverture** No. 3. Cdur. Partitur (geschrieben) n. | 14 | — |
| Stimmen | 9 | — |
| **Op. 15. Symphonie** No. 3. Amoll. Partitur ℳ 15. Stimmen | 18 | — |
| **Op. 25. Symphonie** No. 5. Dmoll. Partitur | 15 | — |
| Stimmen | 21 | — |
| **Op. 37. Hamlet.** Concert-Ouverture. Partitur | 5 | — |
| Stimmen | 10 | — |
| **Op. 45. Symphonie** No. 7. Fdur. Partitur ℳ 18. Stimmen | 24 | — |
| **Op. 53. Novelletten.** Vier Orchesterstücke für Streichinstrumente. Partitur ℳ 4.—. Stimmen | 5 | 50 |
| **Op. 55. Sommertag auf dem Lande.** Fünf Orchesterstücke. Partitur ℳ 10.50. Stimmen | 15 | 50 |
| **Op. 56. Concert** für die Violine mit Begleitung des Orchesters. Partitur ℳ 13,50. Mit Orchester. | 13<br>14 | 50<br>— |
| **Op. 61. Holbergiana.** Suite für Orchester. Partitur | 14 | 50 |
| Stimmen | 20 | — |

### Kammermusikwerke.

| | | |
|---|---|---|
| **Op. 1. Nachklänge von Ossian.** Concert-Ouverture für Orchester. Amoll. Für Pianoforte und Violine bearbeitet | 2 | 75 |
| **Op. 6. Sonate** No. 1 für Pianoforte und Violine. Adur | 5 | — |
| —— Dieselbe für Pianoforte und Violoncell bearbeitet | 5 | — |
| **Op. 8. Quintett** f. 2 Violinen, 2 Bratschen u. Violcll. Emoll | 9 | — |
| **Op. 17. Octett** f. 4 Violinen, 2 Bratschen u. 2 Violclls. Fdur. Partitur ℳ 7.50. Stimmen | 11 | — |
| **Op. 21. Sonate** No. 2 für Pianoforte und Violine. Dmoll | 5 | — |
| —— Dieselbe für Pianoforte und Violoncell bearbeitet | 5 | — |
| **Op. 29. Novelletten** für Pianoforte, Violine und Violoncell. | 6 | 50 |
| **Op. 42. Trio** für Pianoforte, Violine und Violoncell. Fdur | 7 | — |
| **Op. 56. Concert** für die Violine mit Begleitung d. Orchesters. Mit Pianoforte arrang. von **Alb. Orth.** revidirt v. Compon. | 7 | — |
| **Op. 59. Sonate** No. 3. für Pianoforte und Violine. Bdur | 5 | 50 |
| **Op. 62. Volkstänze** (im nordischen Charakter) für Violine mit Klavierbegleitung | 5 | 50 |

### Für Pianoforte zu zwei Händen.

| | | |
|---|---|---|
| **Op. 27. Arabeske.** Fdur | 2 | — |
| **Op. 28. Sonate.** Emoll | 3 | 50 |
| **Op. 31. Volkstänze.** Phantasiestücke | 2 | 50 |

Dieselben einzeln:

No. 1. Fmoll. No. 2. Asdur. No. 3. Cismoll. No. 4. Gmoll.

75 ₰ 50 ₰ 75 ₰ 1 ℳ.

#### Bearbeitungen.

| | | |
|---|---|---|
| **Op. 1. Nachklänge von Ossian.** Concert-Ouverture. Amoll. | 1 | 75 |
| **Op. 10. Symphonie** No. 2. Edur. Bearbeitet von **Fr. Hermann** | 4 | — |
| **Op. 12. Comala.** Dramat. Gedicht nach Ossian. (**F. L. Schubert**) | 4 | 50 |
| **Op. 14. Ouverture** No. 3. Cdur. | 2 | — |
| **Op. 15. Symphonie** No. 3. Amoll. Bearbeitung von **A. G. Ritter** | 4 | 50 |
| **Op. 23. Frühlings-Phantasie.** Concertstück. (**Fr. Hermann**) | 3 | 75 |
| **Op. 37. Hamlet.** Concert-Ouverture. Bearbeitet v. **Fr. Brissler** | 1 | 75 |
| **Op. 53. Novelletten.** 4 Orchesterstücke, bearbeitet v. **L. Stark** | 3 | 50 |

### Für Pianoforte zu vier Händen.

| | | |
|---|---|---|
| **Op. 1. Nachklänge von Ossian.** Concert-Ouverture. Amoll. | 2 | 25 |
| **Op. 6. Sonate** No. 1 für Pfte. und Violine. Adur. (**A. Horn**) | 6 | — |
| **Op. 10. Symphonie** No. 2. Edur. | 6 | — |
| **Op. 12. Comala.** Dramatisches Gedicht nach Ossian. Klavierauszug bearbeitet von **F. L. Schubert** | 7 | 50 |
| **Op. 14. Ouverture** No. 3. Cdur. | 2 | 50 |
| **Op. 15. Symphonie** No. 3. Amoll | 6 | — |
| **Op. 17. Octett.** Bearbeitet von **Alb. Orth** | 7 | — |
| **Op. 21. Sonate** No. 2 für Pfte. und Violine. Dmoll. (**A. Horn**) | 4 | 50 |
| **Op. 23. Frühlings-Phantasie.** Concertstück. (**F. L. Schubert**) | 6 | — |
| **Op. 25. Symphonie** No. 5. Dmoll | 8 | — |
| **Op. 29. Novelletten.** | 6 | — |
| **Op. 31. Volkstänze.** Phantasiestücke. Bearb. v. **Ernst Naumann** | 3 | 25 |
| **Op. 35. Frühlings-Botschaft.** „Willkommen heller Frühlingsklang." Concertstück. Klavierauszug bearb. von **A. Horn** | 2 | 50 |
| **Op. 37. Hamlet.** Concert-Ouverture. Bearbeitg. v. **F. G. Jansen** | 2 | 50 |
| **Op. 42. Trio** für Pianoforte, Violine und Violoncell. Fdur. Arrangem. von **Fr. Hermann** | 5 | — |
| **Op. 45. Symphonie** No. 7. Fdur. Bearbeitung von **Fr. Brissler** | 8 | 50 |
| **Op. 48. Kalanus.** Dramatisches Gedicht von C. Andersen Klavier-Auszug (**S. Jadassohn**) | | |
| **Op. 49. Zion.** Concertstück. Klav.-Ausz. bearb. v. **S. Jadassohn** | 4 | 75 |
| **Op. 50. Die Kreuzfahrer.** Dramatisches Gedicht von C. Andersen. Klavier-Auszug (**S. Jadassohn**) | 9 | 50 |
| **Op. 53. Novelletten.** 4 Orchesterstücke für Streichinstrumente | 4 | 75 |
| **Op. 55. Sommertag auf dem Lande.** Fünf Orchesterstücke. Bearb. v. **S. Jadassohn** | 5 | 75 |
| **Op. 61. Holbergiana.** Suite für Orchester. Klavier-Auszug bearbeitet von **Alb. Orth** | 6 | — |

### Für zwei Pianoforte zu acht Händen.

**Op. 1. Nachklänge von Ossian.** Concert-Ouverture. Amoll. ℳ 5 —

### Grössere Gesangwerke
#### mit Orchesterbegleitung.

**Op. 12. Comala.** Dramat. Gedicht nach Ossian f. Solo, Chor u. Orch.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | ℳ 26 — | Klavierauszug mit Text | ℳ 10 — |
| Orchesterstimmen | 31 50 | Neue Ausg. Gr. 8° V. A. 429 | 3 — |
| 8 Chorstimmen | à — 30 | Textbuch | n. — 10 |
| Solostimmen | 3 — | | |

**Op. 23. Frühlings-Fantasie.** Concertstück für 4 Solostimmen, Orchester und Pianoforte.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | ℳ 15 — | Pianofortestimme | ℳ 3 50 |
| Pianof.-, Solo-u. Orch.-Stimm. | 18 — | Klavierauszug mit Text | 6 — |
| Orchesterstimmen | 12 50 | Klavierauszug mit englischem | |
| Solo-Singstimmen | 2 — | Text von N. Macfarren | 2 — |

**Op. 35. Frühlings-Botschaft.** „Willkommen heller Frühlingsklang." Concertstück für Chor und Orchester.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | ℳ 6 — | Chorstimmen | à ℳ — 30 |
| Orchesterstimmen | 5 50 | Klavierauszug mit Text | 2 50 |

**Op. 40. Die heilige Nacht.** Concertstück für Alt-Solo, Chor und Orchester. Nach d. Gedicht: Die Christnacht von A. v. Platen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | ℳ 10 — | Solostimme | ℳ — 50 |
| Orchesterstimmen | 9 — | 8 Chorstimmen | à — 30 |
| Singstimmen | 2 90 | Klavierauszug mit Text | 4 50 |

**Op. 48. Kalanus.** Dramatisches Gedicht von C. Andersen. Für Solo, Chor und Orchester.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | n. ℳ 24 — | 4 Chorstimmen | à ℳ — 60 |
| Orchesterstimmen | 37 — | Klavierauszug mit Text | 12 — |
| Solostimmen | 1 63 | Textbuch | n. — 10 |

**Op. 49. Zion.** Concertstück für Chor, Barytonsolo und Orchester.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | n. ℳ 11 — | 4 Chorstimmen | à ℳ — 30 |
| Orchesterstimmen | 15 75 | Klavierauszug mit Text | 5 — |
| Solostimme | — 13 | Textbuch | n. — 10 |

**Op. 50. Die Kreuzfahrer.** Dramatisches Gedicht von C. Andersen. Für Solo, Chor und Orchester.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | n. ℳ 22 50 | Klavierauszug mit Text | ℳ 12 — |
| Orchesterstimmen | 28 — | Neue Ausg. Gr. 8° V. A. 558. | 4 — |
| Solostimmen | 1 50 | Textbuch | n. — 10 |
| 4 Chorstimmen | à — 60 | | |

**Op. 60. Psyche.** Concertstück für Soli, Chor und Orchester. Text nach C. Andersen. Deutsch bearb. von Ed. Lobedanz.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Partitur | n. ℳ 30 — | 4 Chorstimmen | à ℳ — 60 |
| Orchesterstimmen | n. 38 50 | Klavier-Auszug | n. 8 — |
| Solostimmen | 2 38 | Textbuch | n. — 10 |

### Mehrstimmige Lieder und Gesänge.

**Op. 9. 9 Lieder** im Volkston für 2 Soprane mit Begleitung des Pianoforte ℳ 2 —

No. 1. **Frühlingsgruss.** Leise zieht durch mein Gemüth. — No. 2. **Abendreihn.** Guten Abend, lieber Mondenschein. — No. 3. Mein Herz ist im Hochland. — No. 4. **Schottisches Wiegenlied.** Schlaf, Söhnchen, dein Vater. — No. 5. **Reiselied.** Durch Feld und Buchenhallen. — No. 6. **Haidenröslein.** Sah ein Knab' ein Röslein stehn. — No. 7. **Spanisches Lied.** Nelken wind' ich und Jasmin. — No. 8. **Das Zigeunermädchen.** Klinge, mein Pandero. — No. 9. **Maifeier.** Ein Kukuk hier, sein Buhle.

No. 3, 4 und 6 einzeln à — 50

**Op. 11. 6 Gesänge** für 2 Tenöre und 2 Bässe. Partitur und Stimmen 3 —

No. 1. **Winterlied.** Winter, schlimmer Winter. — No. 2. **Waldlied.** Wo Büsche stehn. — No. 3. **Abendständchen.** Schlafe, Liebchen. — No. 4. **Hoffnung.** Und dräut der Winter. — No. 5. Hör' ich ein Waldhorn klingen. — No. 6. **Trinklied am Rhein.** Wie ist es hier so wunderschön.

Partitur 1 ℳ. Stimmen à 75 ₰.

Hieraus einzeln:
No. 1. **Winterlied.** Partitur 45 ₰. Stimmen à 15 ₰.
No. 6. **Trinklied am Rhein.** Partitur 45 ₰. Stimmen à 15 ₰.

**Op. 33. 5 Lieder für Männerchor.** Partitur und Stimmen 4 50

No. 1. **Warnung vor dem Rhein.** An den Rhein zieh' nicht. — No. 2. **Thurmwächterlied.** Am gewaltigen Meer. — No. 3. **Im Wald.** Im Wald ist Lust und Fried'. — No. 4. **Die Rose.** Die Rose lag im Schlummer. — No. 5. **Lied.** Noch ist die blühende goldene Zeit.

Partitur 1 ℳ 50 ₰. Stimmen à 75 ₰.

Hieraus einzeln:
No. 1. **Warnung vor dem Rhein.** Partitur 45 ₰. Stimmen à 15 ₰.
No. 2. **Thurmwächterlied.** Partitur 45 ₰. Stimmen à 15 ₰.
No. 5. **Noch ist die blühende goldene Zeit.** Partitur 45 ₰. Stimmen à 15 ₰.

**Op. 38. 5 Gesänge für Männerchor.** Partitur und Stimmen 3 50

No. 1. **Die Quelle in der Wüste.** Wenn ich eine Quelle wüsste. — No. 2. **Sängers Glück.** Durch Berg und Thal. — No. 3. **Minnelied.** Ich zog mir einen Falken. — No. 4. **Lebensweisheit.** Die Rosen blüh'n. — No. 5. **Frühlingsnahen.** Wenn der Duft quillt.

Partitur 1 ℳ 50 ₰. Stimmen à 50 ₰.

Hieraus einzeln:
No. 1. **Die Quelle in der Wüste.** Partitur 45 ₰. Stimmen à 15 ₰.
No. 2. **Sängers Glück.** Partitur 45 ₰. Stimmen à 15 ₰.
No. 5. **Frühlingsnahen.** Partitur 45 ₰. Stimmen à 15 ₰.

### Für Orgel.

**Op. 22. Drei Tonstücke.** Fdur, Cdur, Amoll. 2 —

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.